

#wirwahrenwerwirsind

# TALENT MONUMENT

## Nacht des offenen Denkmals

Samstag, 9. September 2023

DENKMALE BW



Baden-Württemberg

LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE  
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LANDESENTWICKLUNG UND WOHNEN

# EVENTS IN EINER 55 NACHT

## ERKUNDEN SIE DIE DENKMALE UNSERER STADT

Die Tage werden kürzer und dunkler, doch Baden-Baden erstrahlt in der diesjährigen Nacht des offenen Denkmals in vielen bunten Lichtern. Sie haben die Möglichkeit, den Wandel von Kunst und Architektur in den verschiedenen Stadtteilen anhand zahlreicher Denkmale zu erleben – bei Nacht aus einer ganz besonderen Perspektive.



ALTSTADT MIT BÄDERQUARTIER

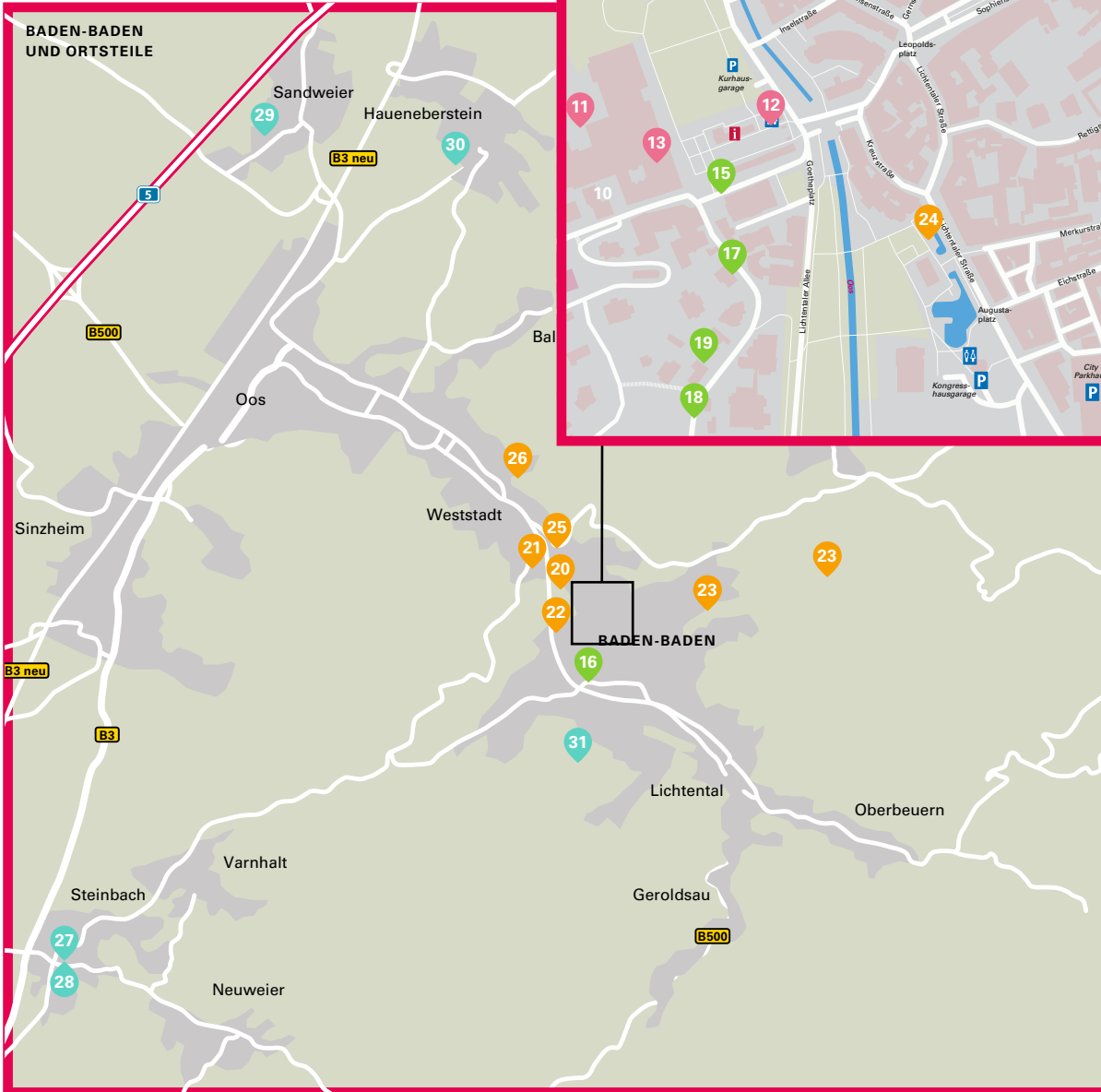
KURVIERTEL

LICHTENTALER ALLEE

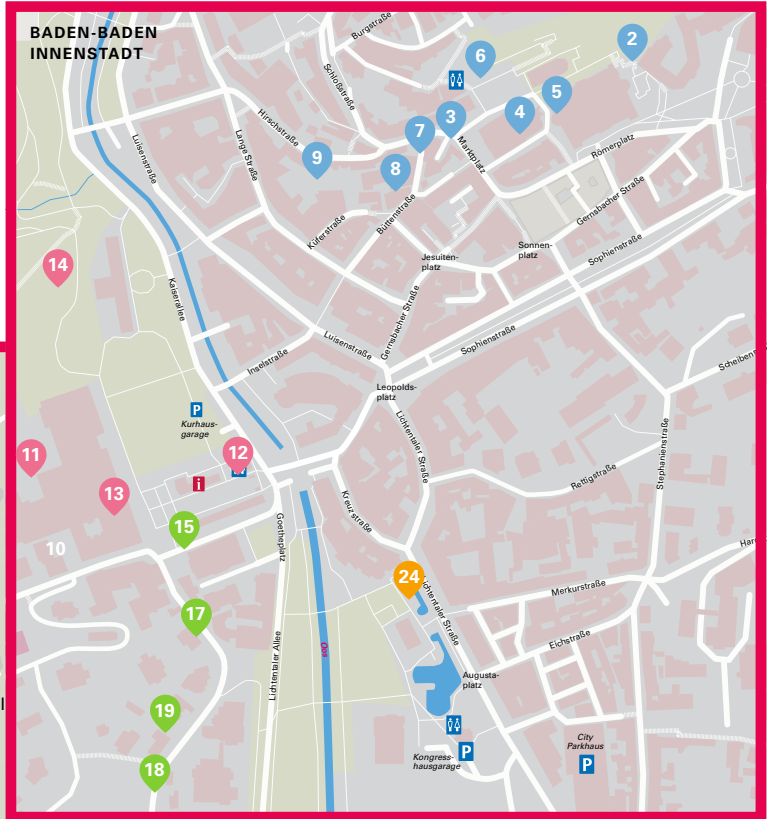
ERWEITERTE INNERSTADT

ORTSTEILE

## BADEN-BADEN UND ORTSTEILE



## BADEN-BADEN INNERSTADT



# NACHT DES OFFENEN DENKMALS

## NACHT DES OFFENEN DENKMALS WAS IST DAS?

---

Mit der Nacht des offenen Denkmals eröffnet die Landesdenkmalpflege Baden-Württemberg in Kooperation mit einer jährlich wechselnden Gastgeberstadt traditionell den Tag des offenen Denkmals® in Baden-Württemberg. Seit ihrem Bestehen erfreut sich die Veranstaltung jedes Jahr immer größerer Beliebtheit. 2023 ist die Stadt Baden-Baden Gastgeberin für die landesweite Eröffnung zum Tag und zur Nacht des offenen Denkmals. Mit dieser Programmübersicht können Sie die Nacht des offenen Denkmals in Baden-Baden ganz nach Ihrem Geschmack gestalten.



Das Programm und aktuelle Informationen finden Sie auch online unter [www.baden-baden.de/denkmaltag](http://www.baden-baden.de/denkmaltag). Falls es zu Programmänderungen kommt, werden Sie dort darüber informiert.

# GRUSSWORT

## **Baden-Baden feiert Kulturdenkmale!**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Gäste,  
sehr geehrte Freundinnen und Freunde der  
Denkmalpflege,

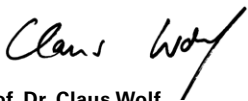
der Tag des offenen Denkmals stellt in diesem Jahr bereits zum 30. Mal die Denkmale unseres Landes ins Rampenlicht. Mit der Nacht des offenen Denkmals leiten wir den Denkmaltag am Abend alljährlich an einem ausgewählten Ort in Baden-Württemberg feierlich ein. Als Gastgeberin empfängt uns dieses Jahr die prominente Kurstadt Baden-Baden, die 2021 mit zehn weiteren, bedeutenden europäischen Kurstädten von der UNESCO in die Welterbeliste aufgenommen wurde.



Unter dem Motto „Talent Monument“ werden die außergewöhnlichen Eigenschaften und Facetten von Denkmälern in den Vordergrund gerückt. Baden-Baden zählt mit seiner denkmalgeschützten Gesamtanlage, den Villenvierteln und seinen baulichen Kleinodien zu den herausragenden Städten unseres Landes; die Ergebnisse der Arbeit der Denkmalpflege kommen hier deutlich zum Ausdruck. Baden-Baden ist daher ein idealer Ort für den Start unseres Denkmalwochenendes und beweist mit seinen „Denkmal-talenten“ die nachhaltige Leistung für das Erforschen, Erhalten und Bewahren unseres gemeinsamen Kulturerbes.

Zusammen mit der Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen, Nicole Razavi MdL und Herrn Oberbürgermeister Dietmar Späth eröffnen wir am 9. September 2023 in Baden-Baden die Nacht und den Tag des offenen Denkmals. Neben den zahlreichen Veranstaltungen in ganz Baden-Württemberg öffnet das Landesamt für Denkmalpflege auch dieses Jahr wieder seine Pforten und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher. Der Stadt Baden-Baden, unseren Partnerinnen und Partnern sowie all denen, die ihre Denkmale am Denkmalwochenende für die Öffentlichkeit öffnen, danken wir sehr für Ihre Zusammenarbeit und Unterstützung.

Wir wünschen allen großen und kleinen Teilnehmenden viel Freude, spannende Entdeckungen und schöne bleibende Eindrücke bei der Nacht und dem Tag des offenen Denkmals.



**Prof. Dr. Claus Wolf**

Präsident des Landesamtes für Denkmalpflege  
im Regierungspräsidium Stuttgart

## KOSTEN, ANREISE UND INFO-POINTS

---

Der Eintritt ist frei. Kostenpflichtige Aktionen sind gekennzeichnet.

### **Info-Point Nacht des offenen Denkmals**

Reinhard-Fieser-Brücke, Sohpienstraße 1 b

18:00 bis 24:00 Uhr

### **Tourist Information Zentrum**

Kolonnaden, Kaiserallee 1

10:00 bis 21:00 Uhr

### **Info-Point Landesamt für Denkmalpflege**

Wandelgang in der Trinkhalle, Kaiserallee 3

18:00 bis 24:00 Uhr

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder die Nutzung der P+R Parkplätze.

## BEDEUTUNG DER ICONS UND FARBEN

---



### **Barrierefreiheit gegeben**

Das Denkmal ist für alle ohne fremde Hilfe zugänglich.



### **Trittfestigkeit gefordert**

Im Denkmal befinden sich Treppen, steile Hänge oder andere Hindernisse.



### **Altstadt mit Bäderquartier**



### **Kurviertel**



### **Lichtentaler Allee**



### **Erweiterte Innenstadt**



### **Ortsteile**





# INHALTSVERZEICHNIS

PROGRAMMABLAUF

6 10

ALTSTADT MIT  
BÄDERQUARTIER



11 16

KURVIERTEL



17 – 20

LICHTENTALER ALLEE

21 24

ERWEITERTE  
INNENSTADT

25 – 29

ORTSTEILE



30 33





# PROGRAMM

## ABLAUF

An über 30 Denkmälern, öffentlichen Plätzen und archäologischen Stätten werden Präsentationen, Spaziergänge, Führungen und Musikinszenierungen angeboten. Alle Mitwirkenden zeigen ihr „Talent am Monument“ beim Präsentieren der Objekte und Standorte vor illuminierten Kulissen.

# SONDERAKTIONEN

## THEATERFEST

VON 12:00 BIS 18:00 UHR

Theaterkostproben, musikalisches Programm auf der Hofbühne, Führungen, Interviews mit neuen Ensemble-Mitgliedern und die beliebte Kostümversteigerung sowie Speisen und Getränke, Bastelaktion, Glitzertattoos und Gewinnspiele versprechen viel Spaß und Abwechslung für Jung und Alt.

Weitere Informationen: [www.theater-baden-baden.de](http://www.theater-baden-baden.de)

## HOFBÜHNE AM THEATER

AB 20:00 UHR

Live-Musik mit der Band Soundaffair.

## LED-WALK-ACT: GLOWING PUMPULAS

21:30, 22:30 UND 23:30 UHR



## DIE GLOWING PUMPULAS 1

Was für Talente die GLOWING PUMPULAS sind, zeigen Sie bei der Nacht des offenen Denkmals in Baden-Baden. Tagsüber sind sie ein Hingucker in strahlend weißen Kostümen, bei Dunkelheit verwandeln sie sich in leuchtende Figuren. Die Gäste können sie an unterschiedlichen Orten in der UNSECO Welterbestadt Baden-Baden antreffen.

<b>WALK-ACTS</b>	Licht-Talente in der Stadt: Die Glowing Pumpulas
<b>ERSTER ACT</b>	21:30 Uhr, Start in der Lichtentaler Allee
<b>ZWEITER ACT</b>	22:30 Uhr, Start auf Reinhard-Fieser-Brücke
<b>DRITTER ACT</b>	23:30 Uhr, Start vor dem Casino
<b>DAUER</b>	jeweils 30 Minuten

SAMSTAG · 9.9.23

# ZEITPLAN

SAMSTAG, 9. SEPTEMBER 2023

18	Führung Museum Frieder Burda	11:00
30	Geführte Wanderung Haueneberstein	14:00
30	Hock am Heimatmuseum Haueneberstein, Beginn	15:00
18	Führung Museum Frieder Burda	
17	Führung durch die Ausstellung Criminal Women	18:00
9	Schauspiel Baldreit – eine Legende	
18	Führung Museum Frieder Burda	
25	Nachtmusik Das TOCCARION für Erwachsene	
4	Performance im Friedrichsbad	
29	Hock am Heimatmuseum Sandweiler, Beginn	
28	Führung Rebland-Museum	18:15
4	Wiederentdeckung des Bäderwesens	18:30
5	Führung durch die römischen Badruinen	19:00
13	Geführter Spaziergang durch Baden-Baden	
11	Führung Kurhaus – damals und heute	
16	Familienführung Stadtmuseum	
4	Performance im Friedrichsbad	
2	Führung Kloster Heiliges Grab	19:30
9	Schauspiel Baldreit – eine Legende	
15	Führung Lichtentaler Allee – der grüne Salon	
26	Orgelklänge Kirche St. Bernhard	
22	Führung Schloss Solms	
20	Führung Stourdza Kapelle	
7	Führung Aufstieg zur bedeutenden Kurstadt	19:45
27	Führung Steinbach	20:00
3	Vortrag Stiftskirche	
4	Wiederentdeckung des Bäderwesens	
6	Führung Das römische Baden-Baden	
17	Führung durch die Ausstellung Criminal Women	
25	Führung Alter Bahnhof	
20	Führung Stourdza Kapelle	
4	Vortrag Die Unterwelt Baden-Badens	
5	Führung durch die römischen Badruinen	
15	Führung Die Geschichte der Lichtentaler Allee	
4	Performance im Friedrichsbad	
8	Führung Rathaus	
16	Fest am Stadtmuseum mit Live-Musik	

9	Schauspiel Baldreit – eine Legende	20:30
20	Führung Stourdza Kapelle	
15	Führung Lichtentaler Allee – der grüne Salon	
22	Führung Schloss Solms	
31	Vortrag Geschichte des Obstguts Leisberg	
7	Führung Aufstieg zur bedeutenden Kurstadt	21:00
2	Führung Kloster Heiliges Grab	
6	Führung Das römische Baden-Baden	
10	Führung Synagoge	
16	Führung Romantik und Roulette im Stadtmuseum	
25	Führung Alter Bahnhof	
5	Führung durch die römischen Badruinen	
13	Geführter Spaziergang durch Baden-Baden	
11	Führung Kurhaus – damals und heute	
3	Vortrag Stiftskirche	
4	Performance im Friedrichsbad	
31	Nachtspaziergang Obstgut Leisberg	
4	Wiederentdeckung des Bäderwesens	21:30
9	Schauspiel Baldreit – eine Legende	
15	Führung Lichtentaler Allee – der grüne Salon	
22	Führung Schloss Solms	
1	LED-Walk-Act Glowing Pumpulas	
14	Führung Welterbe-Ausstellung Trinkhalle	22:00
11	Konzert der Baden-Badener Philharmonie	
2	Führung Kloster Heiliges Grab	22:30
3	Vortrag Stiftskirche	
9	Schauspiel Baldreit – eine Legende	
25	Führung Alter Bahnhof	
22	Führung Schloss Solms	
1	LED-Walk-Act Glowing Pumpulas	
11	Führung Kurhaus – damals und heute	23:00
9	Schauspiel Baldreit – eine Legende	23:30
1	LED-Walk-Act Glowing Pumpulas	

# FAMILIENANGEBOTE

## **1** **Glowing Pumpulas** 21:30, 22:30 und 23:30

LED-Walk-Act, der an drei verschiedenen Orten der Stadt zu unterschiedlichen Zeiten startet.

## **16** **Familienführung im Stadtmuseum** 19:00

Auf ins Bad: Mit Leo, Froggy und Kläffer unterwegs auf den Spuren des Welterbes

## **17** **Schach vor dem Kulturhaus LA8** 19:00 bis 22:00

Freies Schachspiel der Ooser Schachgesellschaft Baden-Baden 1922 e.V.

## **23** **Merkurbergbahn** 10:00 bis 22:00

Fahrt mit der historischen und denkmalgeschützten Merkurbergbahn (€)

## **29** **Museumsfest Sandweiler** 18:00 bis 22:00

Tag der offenen Tür im Heimatmuseum Sandweiler mit Musikprogramm und Festküche

## **28** **Rebland-Museum** 18:00 bis 20:00

Ausstellungen im Rebland-Museum im Lampenlicht

## **30** **Hoffest in Haueneberstein** 15:00 bis 22:00

Hoffest und geöffnetes Heimatmuseum Haueneberstein

## **31** **Beleuchtetes Obstgut Leisberg** 20:30 bis 23:00

Freie Besichtigung des Obstguts und der Scheune mit Beleuchtung

## **Theaterfest** 12:00 bis 18:00 Uhr

Verschiedene Aktionen und Vorstellungen

Hier geht es zum  
**Welterbe Spaziergang**  
für die ganze Familie!






# ALTSTADT MIT **BÄDERQUARTIER**

In der Altstadt Baden Badens befindet sich das historische Kurviertel, in dem die Thermalquellen entspringen. Bereits die Römer badeten hier, davon zeugen die antiken römischen Ruinen bis heute. Die Stadt entwickelte sich im Laufe der Jahrhunderte rund um die Quellen. Sie waren die Katalysatoren für die spezifische räumliche Stadtentwicklung.

## 2 KLOSTER HEILIGES GRAB




1670 gegründet, 1689 zerstört und seit 1698 neu errichtet: In mehreren Abschnitten entstand unter markgräflicher Förderung im 18. Jahrhundert das Frauenkloster vom Heiligen Grab. 1895 aufgestockt und neubarock überformt, diente es fast immer neben dem Klosterbetrieb auch als Schulhaus. Seit der Aufhebung des Klosters 2003 hat der Bau eine alleinige Schulnutzung inne. Einen Einblick ins vergangene Klosterleben gewähren das museal erhaltene „Sprechzimmer“ für die Nonnen und die reich ausgestattete Kirche.

<b>ADRESSE</b>	Römerplatz 9 
<b>FÜHRUNG</b>	Lehre und Gebet – Kloster und Klosterschule vom Heiligen Grab
<b>BEGINN</b>	19:30, 21:00 und 22:30 Uhr
<b>DAUER</b>	45 Minuten
<b>REFERENT</b>	Dr. Clemens Kieser
<b>TREFFPUNKT</b>	Haupteingang des Gymnasiums

## 3 STIFTSKIRCHE



Die katholische Stiftskirche ist erstmals 987 in einer kaiserlichen Urkunde erwähnt. Vom mittelalterlichen Bau hat sich nur der Westturm erhalten. Zahlreiche Umbauten und der Stadtbrand 1689 veränderten die Stiftskirche mehrfach. Ab 1431 diente die Kirche den Markgrafen von Baden bis zum Aussterben der Linie im Jahr 1771 als Grablege.

<b>ADRESSE</b>	Marktplatz 1 
<b>GEÖFFNET</b>	19:00 bis 23:00 Uhr Gemeindeteamsprecher Markus Bähr informiert



<b>VORTRAG</b>	Im Untergrund von Stiftskirche und Stadt Ein kleiner Einblick in das mittelalterliche Baden-Baden
<b>BEGINN</b>	20:00, 21:00 und 22:30 Uhr
<b>DAUER</b>	20 Minuten
<b>REFERENT</b>	Dr. Folke Damminger



## FRIEDRICHSBAD 4

Das monumentale Friedrichsbad wurde 1869 bis 1877 als moderner Badetempel für die Kur errichtet und hat damit die Altstadt wiederbelebt. Seine architektonische Qualität zeigt sich in der Innenraumgestaltung und dem gestaffelten Baukörper, der sich dem steilen Hang anpasst.

<b>ADRESSE</b>	Römerplatz 1
<b>GEÖFFNET</b>	9:00 bis 22:00 Uhr
<b>FÜHRUNG</b>	Das Glücksspielverbot als Anstoß für die Wiederentdeckung des Bäderwesens
<b>BEGINN</b>	18:30, 20:00 und 21:30 Uhr
<b>DAUER</b>	20 Minuten
<b>REFERENTIN</b>	Marie Schneider
<b>TREFFPUNKT</b>	Vorplatz Haupteingang zum Friedrichsbad

<b>AUSSTELLUNG</b>	Die Unterwelt Baden-Badens
<b>GEÖFFNET</b>	16:00 bis 22:00 Uhr
<b>VORTRAG</b>	Die Unterwelt Baden-Badens
<b>BEGINN</b>	20:00 Uhr
<b>DAUER</b>	20 Minuten
<b>REFERENT</b>	Rudolf-Karl Teichmann
<b>TREFFPUNKT</b>	Renaissance-Saal im Friedrichsbad

<b>KUNSTAKTION</b>	Kunstinstallation und Performance „DENK-MAL-NACH Thermalwasser in Baden-Baden“
<b>GEÖFFNET</b>	16:00 bis 22:00 Uhr
<b>PERFORMANCE</b>	18:00, 19:00, 20:00 und 21:00 Uhr
<b>DAUER</b>	16 Minuten
<b>PERFORMENDE</b>	Ester Pfund, Eva Weis, Gerd Modlich
<b>TREFFPUNKT</b>	Kneipp Raum im Friedrichsbad

SAMSTAG · 9.9.23

## 5 RÖMISCHE BADRUINEN



Entdecken Sie eine längst vergangene Epoche. Wir informieren Sie am Römerplatz zu einer der landesweit ältesten und in ihrem ursprünglichen Zustand erhaltenen römischen Badeanlage und bieten römische Gaumenfreuden zum Verkauf. Mit Anmeldung geht es auf einen Spaziergang in die Badruinen, vorbei an übermannshohen römischen Mauern. Erleben Sie mehr als 2000 Jahre alte Geschichte hautnah – die alte römische Badekultur wirkt wie zum Leben erweckt.

**ADRESSE** Römerplatz 1

**PROGRAMM** Freie Information im Außenbereich:  
Die Badekultur der Römer und römisches  
Buffet (€)

**GEÖFFNET** 19:00 bis 23:00 Uhr

**FÜHRUNG** Römische Badruinen mit Verköstigung



**BEGINN** 19:00, 20:00 und 21:00 Uhr

**DAUER** 15 Minuten

**REFERIERENDE** Patricia Tosana, Jessica Braun

**TICKETS** info@baden-baden.com oder Tel. 07221 275 233


**KOSTEN** 5 € pro Person,  
bitte Ticket ausgedruckt mitbringen

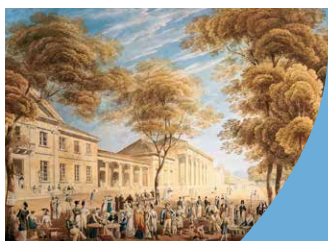
## 6 ALTES DAMPFBAD



Das Alte Dampfbad entstand ab 1846 nach den Plänen von Heinrich Hübsch im Stil eines toskanischen Landhauses und beherbergt die Ur-Quelle, die im Untergeschoss gefasst wurde. An dieser Stelle hat sich im ersten Jahrhundert nach


Christus die erste Therme Baden-Badens befunden – damals wasserbautechnisch ausgefeilt mit marmorverkleideten Becken. Heute werden hier Kunstausstellungen gezeigt.

<b>ADRESSE</b>	Marktplatz 13
<b>GEÖFFNET</b>	11:00 bis 20:00 Uhr
<b>AUSSTELLUNG</b>	Mitgliederausstellung der Gesellschaft der Freunde junger Kunst zum Thema „Mode“
<b>FÜHRUNG</b>	Das römische Baden-Baden 
<b>BEGINN</b>	20:00 und 21:00 Uhr
<b>DAUER</b>	30 Minuten
<b>REFERENTIN</b>	Sarah Roth
<b>TREFFPUNKT</b>	Vor dem Dampfbad



## AUFSTIEG 7 ZUR KURSTADT

Erleben Sie den Aufstieg Baden-Badens zur bedeutenden Kurstadt. Baden-Baden besitzt eine ungebrochene Tradition in der Nutzung des Thermalwassers. Begeben Sie sich auf eine Reise durch die Stadtgeschichte, beginnend mit der Nutzung des Thermalwassers in der Antike, hin zum mittelalterlichen Badebetrieb und letztlich zur Gründung des neuen Kurviertels auf der anderen Seite der Oos und Aufstieg zum internationalen Spielbad im 19. Jahrhundert.

<b>FÜHRUNG</b>	Aufstieg zur bedeutenden Kurstadt – 
	Die Entwicklung des neuen Kurviertels
<b>BEGINN</b>	19:45 und 21:00 Uhr
<b>DAUER</b>	45 Minuten
<b>REFERENTIN</b>	Isabelle Mühlstädt
<b>ANMELDUNG</b>	RPS.Praktikant-DfV-ES@rps.bwl.de
<b>TREFFPUNKT</b>	Vor der Stiftskirche, Marktplatz 1

SAMSTAG · 9.9.23

## 8 RATHAUS



Das heutige Rathaus besteht aus drei miteinander verbundenen Teilen. Der historische Gebäudekomplex hat im Laufe seiner Geschichte viele verschiedene Nutzungen erfahren und dient seit 1862 als Rathaus. Das Fachgebiet Hochbau und Gebäudemanagement der Stadt Baden-Baden betreut die Immobilie und gibt Ihnen einen Einblick in die täglichen Aufgaben.

### ADRESSE

Marktplatz 2



### FÜHRUNG

Rathaus Baden-Baden: Historische Nutzungen und Management des Gebäudes heute

### BEGINN

20:00 Uhr

### DAUER

45 Minuten

### REFERENT

Björn Käckell

### TREFFPUNKT

Innenhof

## 9 WEINSTUBE BALDREIT



Viel kreatives Talent wurde bei der Namensgebung der Weinstube „Baldreit“ über die Jahrhunderte hinweg eingebracht. Bereits im 15. Jahrhundert als Badherberge erstmals erwähnt, steht das Gasthaus in veränderter Form und Funktion heute noch. Schauspielerinnen Mirjam Dienst inszeniert die Legende des Baldreit und nimmt die Gäste in vergangene Zeiten mit.

### ADRESSE

Küferstraße 3

### SCHAUSPIEL

Baldreit – eine Legende

### BEGINN

18:00, 19:30, 20:30, 21:30, 22:30 und 23:30 Uhr

### DAUER

10 Minuten

### KÜNSTLERIN

Mirjam Dienst





# KURVIERTEL

Das Conversationshaus mit Casino, Trinkhalle, Konzertmuschel, Kurhauskolonnaden und Theater zählen zu den markantesten Gebäuden im Kurviertel und bildeten im 19. Jahrhundert den Mittelpunkt der „Sommerhauptstadt Europas“.

## 10 SYNAGOGUE




Vor mehr als 130 Jahren wurde die erste Synagoge in Baden-Baden in der Stefaniensstraße errichtet. 1938 wurde die Synagoge in der Reichspogromnacht durch einen gelegten Brand zerstört. Das Gebäude in der Werderstraße 2 wurde nicht als Synagoge gebaut, sondern wird erst seit den 1940er-Jahren von der jüdischen Gemeinde als Gotteshaus genutzt.

<b>ADRESSE</b>	Werderstraße 2
<b>GEÖFFNET</b>	21:00 bis 22:00 Uhr
<b>FÜHRUNG</b>	Die Synagoge Baden-Baden
<b>BEGINN</b>	21:00 Uhr
<b>DAUER</b>	60 Minuten
<b>REFERENT</b>	Rabbiner Surovtsev

## 11 KURHAUS



Das Conversationshaus wurde von Friedrich Weinbrenner von 1821 bis 1824 errichtet. Es ist das prachtvolle Zentrum des neuen Kurviertels – was sich in dem atemberaubend klassizistischen Bau zeigt. Hier sind repräsentative Säle wie der Weinbrennersaal, der Bénazetsaal und das weltberühmte Casino beheimatet.

<b>ADRESSE</b>	Kaiserallee 1 
<b>FÜHRUNG</b>	Das Kurhaus - damals und heute
<b>BEGINN</b>	19:00, 21:00 und 23:00 Uhr
<b>DAUER</b>	45 Minuten
<b>REFERENT</b>	Jürgen Fischer
<b>ANMELDUNG</b>	<a href="mailto:anmeldung@kurhaus-badenbaden.de">anmeldung@kurhaus-badenbaden.de</a> oder Tel. 07221 353-124
<b>TREFFPUNKT</b>	Unteres Foyer im Kurhaus

<b>KONZERT</b>	Baden-Badener Philharmonie
<b>BEGINN</b>	22:00 Uhr
<b>DAUER</b>	45 Minuten
<b>TREFFPUNKT</b>	Weinbrennersaal im Kurhaus



## REINHARD- 12 FIESER-BRÜCKE

Die 1928 errichtete und nach dem ehemaligen Baden-Badener Oberbürgermeister benannte Reinhard-Fieser-Brücke verbindet die Innenstadt sowie die Altstadt mit dem Kurviertel. Die 37 Meter lange Brücke über die Oos ist ein bekanntes Kulturdenkmal und Teil der Fußgängerzone.

**ADRESSE** Sophienstraße 1b 

**INFOPOINT** Nacht des offenen Denkmals


**AUSSTELLUNG** Das Welterbe in der Sommerhauptstadt  
Europas erleben

**GEÖFFNET** 18:00 bis 24:00 Uhr



## SPAZIERGANG 13 DURCH DIE STADT

Lassen Sie die bedeutenden Denkmale, die Geschichte und das einzigartige Flair der modernen Bäder- & Kulturstadt auf sich wirken. Auf dem Spaziergang durch die ehemalige Sommerhauptstadt Europas passieren Sie das berühmte Kurviertel, blicken in die Lichtentaler Allee und entdecken die Altstadt mit dem Bäderquartier.

**BEGINN** 19:00 und 21:00 Uhr 

**DAUER** 45 Minuten

**TEILNEHMENDE** maximal 25

**TREFFPUNKT** Tourist-Information Kolonnaden, Kaiserallee 1


SAMSTAG · 9.9.23



## 14 TRINKHALLE



Die Trinkhalle wurde 1839 bis 1842 von Architekt Heinrich Hübsch erbaut und war eine Kombination aus Trink- und Wandelhalle. Die Hauptfassade ist durch die 17-achsige Arkade geprägt und zeigt Malereien, die Sagen und Mythen aus der Region darstellen.

- ADRESSE** Kaiserallee 3 
- AUSSTELLUNG** Die sieben Welterbewunder Baden-Württemberg  
**GEÖFFNET** 18:00 bis 23:00 Uhr  
**FÜHRUNG** Die sieben Welterbewunder Baden-Württemberg  
**BEGINN** 22:00 Uhr  
**DAUER** 20 Minuten  
**REFERENTIN** Dr. Denise Beilharz
- INFOSTAND** Dendrochronologie  
Denkmal-Hölzer zum Anfassen  
**GEÖFFNET** 19:00 bis 23:00 Uhr  
**EXPERTE** Dr. Oliver Nelle
- QUIZ** Deutsch-französisches Denkmal-Quiz  
**UHRZEIT** 20:00 bis 23:30 Uhr  
**VERANSTALTER** Fondation du patrimoine
- VORSTELLUNG** Denkmalkino in der Brunnenhalle  
Über die Denkmalkultur in Baden-Württemberg  
das Welterbe der „The Great Spa Towns of Europe“ in Baden-Baden  
**GEÖFFNET** 19:00 bis 24:00 Uhr
- INFOSTÄNDE** The Great Spa Towns of Europe mit den  
Teilstätten Baden-Baden, Bad Kissingen  
und Bad Ems  
Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
Fondation du patrimoine  
Freundeskreis Wasserkunstanlage Paradies  
**GEÖFFNET** 19:00 bis 24:00 Uhr
- INFOSTAND** Landesamt für Denkmalpflege im  
Regierungspräsidium Stuttgart  
**GEÖFFNET** 18:00 bis 24:00 Uhr




# LICHTENTALER **ALLEE**

Die prächtige Parklandschaft führt vom Kurviertel bis zum Kloster Lichtenthal und hat mehr als 20 gusseiserne Brücken über die Oos und eine Vielzahl imposanter Bäume. Entlang der Allee entstanden die prestige trächtigen Grand Hotels des 19. Jahrhunderts.

## 15 LICHTENTALER ALLEE




Baden-Baden ist ohne die Lichtentaler Allee heute nicht denkbar. Durch die Ausweitung des Kurbetriebes entwickelte sie sich im Lauf ihrer Geschichte zu einer der weltweit bekanntesten Flaniermeilen.

- FÜHRUNG** Die Lichtentaler Allee   
Der grüne Salon Baden-Badens
- BEGINN** 19:30, 20:30 und 21:30 Uhr
- DAUER** 20 Minuten
- REFERENT** Andreas Buschmeier
- TREFFPUNKT** Goetheplatz
- FÜHRUNG** Die Geschichte der Lichtentaler Allee
- BEGINN** 20:00 Uhr
- DAUER** 60 Minuten
- REFERENTIN** Silke Declerck, Freundeskreis Lichtentaler Allee  
- Initiative Weltkulturerbe
- TREFFPUNKT** Goetheplatz

## 16 STADTMUSEUM



Das Stadtmuseum Baden-Baden präsentiert die über 2000-jährige Geschichte des Kurorts. Zahlreiche Exponate vermitteln einen lebendigen Eindruck von den prägenden Epochen der Bäderstadt, vor allem in der Blütezeit als mondänes Weltbad im 19. Jahrhundert.

- ADRESSE** Lichtentaler Allee 10 
- GEÖFFNET** 18:00 bis 24:00 Uhr
- FÜHRUNG** Familienführung: Auf ins Bad – mit Leo, Froggy und Kläffer auf den Spuren des Welterbes
- BEGINN** 19:00 Uhr
- DAUER** 60 Minuten
- REFERENTIN** Judith Göhre

SAMSTAG · 9.9.23




WAHRE  
WERTE  
DENKMALE BW

<b>FÜHRUNG</b>	Romantik und Roulette: Das Weltbad im 19. Jahrhundert
<b>BEGINN</b>	21:00 Uhr
<b>DAUER</b>	30 Minuten
<b>REFERIERENDE</b>	Heike Kronenwett, Dr. Katja Mikolajczak
<b>PROGRAMM</b>	Museumsfest mit Auftritt der Rock- und Bluesband FreiGang und Getränkeverkauf des Freundeskreises Stadtmuseum/-archiv
<b>GEÖFFNET</b>	20:00 bis 24:00 Uhr



## KULTURHAUS 17 LA 8

Eine Vielzahl unterschiedlicher kultureller Attraktionen unter einem Dach: Das Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts sowie zwei große exklusive Säle im angegliederten historischen Gebäude sind hier beheimatet.


<b>ADRESSE</b>	Lichtentaler Allee 8	
<b>GEÖFFNET</b>	11:00 bis 22:00 Uhr	
<b>AUSSTELLUNG</b>	Criminal Women Eine Geschichte der weiblichen Kriminalität	
<b>KOSTEN</b>	Eintritt 9 €	
<b>FÜHRUNG</b>	Criminal Women Eine Geschichte der weiblichen Kriminalität	
<b>BEGINN</b>	18:00 und 20:00 Uhr	
<b>DAUER</b>	60 Minuten	
<b>KOSTEN</b>	Pro Person 3 € (zusätzlich zum Eintritt)	
<b>PROGRAMM</b>	Schach für Jedermann, Ooser Schachgesellschaft Baden-Baden 1922 e.V.	
<b>ZEITRAUM</b>	19:00 bis 22:00 Uhr	
<b>TREFFPUNKT</b>	Innenhof	

SAMSTAG · 9.9.23

## 18 MUSEUM FRIEDER BURDA




Das Museum besticht durch seine außergewöhnliche Architektur des New Yorker Star-Planers Richard Meier. Wechselnde hochkarätige Kunstaussstellungen werden im eindrucksvoll mit viel Glas und ungewöhnlichen Blickachsen gestalteten Museum gezeigt.

<b>ADRESSE</b>	Lichtentaler Allee 8b 
<b>GEÖFFNET</b>	10:00 bis 22:00 Uhr
<b>AUSSTELLUNG</b>	Der König ist tot, lang lebe die Königin
<b>KOSTEN</b>	Eintritt 14 €
<b>FÜHRUNG</b>	Das Museum Frieder Burda
<b>BEGINN</b>	11:00, 15:00 Uhr und 18:00 Uhr
<b>DAUER</b>	60 Minuten
<b>KOSTEN</b>	Pro Person 4 €

## 19 STAATLICHE KUNSTHALLE



Erbaut im Jahre 1909 von Architekt Hermann Billing ist die Staatliche Kunsthalle seit ihrer Eröffnung – und insbesondere seit den 1960er-Jahren – der Auseinandersetzung mit internationaler Gegenwartskunst verschrieben.

<b>ADRESSE</b>	Lichtentaler Allee 8a 
<b>GEÖFFNET</b>	10:00 bis 22:00 Uhr
<b>AUSSTELLUNG</b>	Auditions for an Unwritten Opera und Synch05 Recording_1989
<b>KOSTEN</b>	Eintritt pro Person 7 €, ab 18:00 Uhr frei
<b>CAFÉ</b>	Café Kunsthalle
<b>GEÖFFNET</b>	10:00 bis 22:00 Uhr



# ERWEITERTE INNENSTADT


Baden Badens erweiterte Innenstadt erstreckt sich über die Vorstädte hinaus bis zu den Villengebieten Annaberg und Beutig Quettig. Von Kirchen verschiedener Konfessionen bis hin zu den zahlreichen Hotels und kurort spezifischen Angeboten lassen sich in diesem Stadtquartier viele spannende Orte besichtigen.



## 20 STOURDZA KAPELLE




Die reich ausgeschmückte, rumänisch-orthodoxe Kapelle besticht durch ihre byzantinisch anmutende Ausgestaltung hoch oben auf dem Michaelsberg. Die Grablege des moldauischen Fürsten Michael Stourdza und seiner Familie dient heute der rumänisch-orthodoxen Gemeinde als Gotteshaus.

<b>ADRESSE</b>	Stourdzastraße 1 
<b>FÜHRUNG</b>	Stourdza Kapelle Brücke zwischen Orient und Okzident
<b>BEGINN</b>	19:30, 20:00 und 20:30 Uhr
<b>DAUER</b>	25 Minuten
<b>REFERENT</b>	Pfarrer Ionut Bogdan Stavarachi

## 21 ALTES E-WERK



Besichtigen Sie das alte E-Werk, das seit 1898 Strom für die Beleuchtung der Baden-Badener Innenstadt und des Kurhauses bereitstellte. Erst 1966 endete die Eigenerzeugung in Baden-Baden mit der Umstellung von Gleich- auf Wechselstrom. Seit dem Jahr 2000 erstrahlt das alte E-Werk nach Renovierung und Umbau in neuem Glanz und ist heute ein bekannter Dreh- und Veranstaltungsort der Talkshow „Nachtcafé“ (SWR).


<b>ADRESSE</b>	Waldseestraße 24,  Bushaltestelle Waldseestraße/ Verfassungsplatz
<b>GEÖFFNET</b>	19:00 bis 22:00 Uhr





## SCHLOSS 22 SOLMS


Schloss Solms wurde 1873 als neugotische Villa im Stil einer Ritterburg oberhalb des Kurhauses auf dem Friesenberg erbaut. Das Schloss war Sommersitz des Fürsten Georg von Solms-Braunfels, beherbergte später lange Zeit das französische Konsulat und wird heute von der Stadt Baden-Baden genutzt.

<b>ADRESSE</b>	Solmsstraße 1 
<b>FÜHRUNG</b>	Schloss Solms: Ritter in Baden-Baden
<b>BEGINN</b>	19:30, 20:30, 21:30 und 22:30 Uhr
<b>DAUER</b>	45 Minuten
<b>REFERENT</b>	Daniel Schulz
<b>TREFFPUNKT</b>	Am Torbau



## MERKUR 23 BERGBAHN

Genießen Sie eine Fahrt mit der historischen und denkmalgeschützten Merkurbergbahn. Als längste Standseilbahn Deutschlands bringt Sie die Merkurbahn auf den 668 Meter hohen Gipfel des Baden-Badener Hausberges. Von dort aus können Sie den einzigartigen Ausblick auf die Stadt und das Oostal genießen.

<b>ADRESSE</b>	Merkuriusberg 2 
<b>GEÖFFNET</b>	10:00 bis 22:00 Uhr
<b>KOSTEN</b>	Erwachsene: Einfache Fahrt 3,50 €, Berg- und Talfahrt 7 € Kinder (6 – 14 Jahre): Einfache Fahrt 2,50 €, Berg- und Talfahrt 3,50 €

SAMSTAG · 9.9.23

## 24 CANDELA




In dem aufwendig sanierten Historismusgebäude von 1870 befindet sich heute das Leuchten- und Einrichtungshaus CANDELA. Einzigartig verbirgt es in seinem Inneren einen Lichthof mit umlaufenden Galerien über vier Etagen.

<b>ADRESSE</b>	Merkurstraße 1
<b>GEÖFFNET</b>	18:00 bis 20:00 Uhr
<b>AUSSTELLUNG</b>	Fotodokumentation zur Sanierung im Jahr 2009 – facettenreiche Ausstellung modernen Designs in historischem Ambiente

## 25 ALTER BAHNHOF



Der frühere Bahnhof in Baden-Baden ist ein typischer „Belle Époque“-Bau aus den 1890er-Jahren. Im Empfangsgebäude mit Fürstenbau wurden zahlreiche hochgestellte Persönlichkeiten empfangen. Nach Stilllegung der Bahn wurde es als Foyer in das neue Festspielhaus einbezogen. Die opulente Innenausstattung ist noch weitgehend erhalten.


<b>ADRESSE</b>	Beim Alten Bahnhof 2 
<b>FÜHRUNG</b>	Das Tor zur Welt – Der alte Bahnhof der Kurstadt Baden-Baden
<b>BEGINN</b>	20:00, 21:00 und 22:30 Uhr
<b>DAUER</b>	20 Minuten
<b>REFERENT</b>	Dr. Martin Wenz
<b>TREFFPUNKT</b>	Platz vor dem Haupteingang
<b>PROGRAMM</b>	Nachtmusik: Das TOCCARION für Erwachsene
<b>BEGINN</b>	18:00 Uhr
<b>DAUER</b>	3 Stunden
<b>ANMELDUNG</b>	info@toccarion.de oder Tel. 07221 3013185
<b>TREFFPUNKT</b>	Vorplatz TOCCARION

SAMSTAG · 9.9.23



## KIRCHE 26 ST. BERNHARD

Die Bernharduskirche ist eine der wenigen Jugendstilkirchen in der Erzdiözese Freiburg und mit ihrem eindrucksvollen Kuppeldach und der „byzantinisch-frühchristlich“ wirkenden Architektur eine der zentralen Kirchen Baden-Badens. Sie wurde 1911 bis 1914 durch Johannes Schroth erbaut.

**ADRESSE** Bernhardusplatz 1 

**PROGRAMM** Orgelklänge zur Nacht mit Orgelführung

**BEGINN** 19:30 Uhr

**DAUER** 60 Minuten




## ORTSTEILE

Nicht nur die Kernstadt von Baden-Baden weist zahlreiche denkmalgeschützte Objekte auf – auch in den Ortsteilen gibt es unterschiedliche Kulturdenkmale zu entdecken. Ob kleines Fachwerk oder große Klosteranlage, alte Burg ruinen oder junge Zeugnisse der Militärgeschichte in den Stadtteilen können Sie vom Steinbacher Städtl bis hin zum Kloster Lichtenthal viele (Denkmal-)Talekte erkunden.



## FÜHRUNG 27 STEINBACH

Unter dem Thema „Steinbach, vom Dorf zur Stadt“ beschreibt Karl Keller beim Besuch historischer Stätten wichtige Ereignisse der Ortsentwicklung, die Auswirkungen auf das ganze Rebland hatten.

<b>FÜHRUNG</b>	Die Winkel und Gassen Steinbachs	
<b>BEGINN</b>	20:00 Uhr	
<b>DAUER</b>	1 Stunde 30 Minuten	
<b>REFERENT</b>	Karl Keller	
<b>TREFFPUNKT</b>	Eingang Rebland-Museum Steinbacher Straße 62 Die Führung endet beim Meister Erwin Denkmal	



## REBLAND 28 MUSEUM

Das Museum ist im ehemaligen Amtshaus des Markgrafen untergebracht und behandelt historische Themen aus dem Rebland wie den Weinbau oder die Hexenverfolgung. Eine Sonderausstellung zeigt die Geschichte von Neuweier anlässlich der 725-jährigen Ersterwähnung von 1297.

<b>ADRESSE</b>	Steinbacher Straße 62
<b>GEÖFFNET</b>	18:00 bis 20:00 Uhr
<b>AUSSTELLUNG</b>	Dauerausstellung Sonderausstellung 725 Jahre Neuweier
<b>FÜHRUNG</b>	Das Rebland-Museum im Lampenlicht
<b>BEGINN</b>	18:15 Uhr
<b>DAUER</b>	60 Minuten
<b>REFERENT</b>	Karl Keller

SAMSTAG · 9.9.23

## 29 HEIMATMUSEUM SANDWEIER




Im ältesten Gebäude des Ortes wird eine umfangreiche Dauerausstellung zum Leben der vergangenen Jahrhunderte, insbesondere auch zu verschiedenen Berufsbildern, dem Jagdwesen des Markgrafen sowie ein Schulraum gezeigt.

<b>ADRESSE</b>	Römerstraße 24
<b>GEÖFFNET</b>	18:00 bis 22:00 Uhr
<b>AUSSTELLUNG</b>	Dauerausstellung Sonderausstellung 100 Jahre Sonderclub
<b>AKTION</b>	Hock am Heimatmuseum mit Bewirtung
<b>ZEITRAUM</b>	18:00 bis 22:00 Uhr
<b>FÜHRUNG</b>	Nachts im Museum Eine Führung der besonderen Art nach Bedarf
<b>BEGINN</b>	nach Bedarf
<b>REFERENT</b>	Florian Gantner

## 30 HEIMATMUSEUM HAUENEBERSTEIN



Bei einer Wanderung entlang des Hauenebersteiner Rundwegs sind römische Siedlungsspuren und weitere Zeugnisse aus der Vergangenheit Hauenebersteins sichtbar. Der Abschluss der Wanderung findet im Heimatmuseum statt, in dem Sie viele Eindrücke aus dem dörflichen Leben erhalten.

<b>ADRESSE</b>	Alte Dorfstraße 6	
<b>GEÖFFNET</b>	15:00 bis 22:00 Uhr	
<b>AUSSTELLUNG</b>	Eindrücke aus dem dörflichen Leben im Heimatmuseum	
<b>AKTION</b>	Hock am Heimatmuseum mit Bewirtung	
<b>ZEITRAUM</b>	15:00 bis 22:00 Uhr	

SAMSTAG · 9.9.23




WAHRE  
WERTE  
DENKMALE BW

<b>AKTION</b>	Geführte Wanderung: Auf den Spuren der Römer am Hauenebersteiner Wolfartsberg
<b>BEGINN</b>	14:00 Uhr
<b>DAUER</b>	2 Stunden 30 Minuten
<b>REFERENT</b>	Helmut Reiss
<b>TREFFPUNKT</b>	Waldstraße, Wanderparkplatz „Grotte“



## OBSTGUT 31 LEISBERG

Das Obstgut Leisberg wurde 1896 bis 1897 im Auftrag von Arthur von Heeren als private Obstanlage angelegt und nach dem Ersten Weltkrieg an die Stadt Baden-Baden verkauft. Seit 2018 ist das Obstgut wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Im Zentrum des fünf Hektar großen Geländes mit über 300 Obstbäumen befindet sich die historische Obstscheune. Das gesamte Anwesen samt Freifläche steht unter Denkmalschutz.

<b>ADRESSE</b>	Frankreichstraße 12	
<b>GEÖFFNET</b>	20:30 bis 23:00 Uhr	
<b>AKTION</b>	Nächtlicher Spaziergang durch das Obstgut	
<b>BEGINN</b>	21:00 Uhr	
<b>DAUER</b>	60 Minuten	
<b>VORTRAG</b>	Geschichte des Obstguts Leisberg	
<b>BEGINN</b>	20:30 Uhr	
<b>REFERENTIN</b>	Waldtraud Nölle	



# IMPRESSUM

## **Herausgeber**

Landesamt für Denkmalpflege  
im Regierungspräsidium Stuttgart  
Berliner Straße 12  
73728 Esslingen am Neckar

Stadt Baden-Baden  
Marktplatz 2  
76530 Baden-Baden

## **Gefördert vom**

Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen  
Baden-Württemberg – Oberste Denkmalschutzbehörde

## **Redaktion und Programm**

Landesamt für Denkmalpflege:  
Linda Prier, Grit Koltermann, Patrick Schumann  
Stadt Baden-Baden:  
Julia Bischoff, Lena Boos, Petra Heuber-Sänger,  
Daniela Madlinger, Smriti Pant, Lisa Poetschki,  
Andrea Polak, Anja Riedl, Nicole Schreiber,  
Thomas Schwarz  
VISUELL Studio für Kommunikation GmbH:  
Alexander Knaus, Jannis Hauke

## **Layout und Satz**

VISUELL Studio für Kommunikation GmbH  
Alexander Knaus, Jannis Hauke  
Tübinger Straße 97A  
70178 Stuttgart  
[www.visuell.de](http://www.visuell.de)

## **Druck und Weiterverarbeitung**

Druckhaus Stil+Find  
8000 Exemplare  
Gedruckt auf 100% Altpapier,  
Circleoffset Premium Whitematt



# BILDNACHWEIS

Friedrichsbad: Bernd Hausner  
Lichtentaler Allee: Bernd Hausner  
Klosterkirche: Gerhard Eichmann  
Heimatemuseum Haueneberstein: Gerhard Eichmann  
Alter Bahnhof: Archiv Landesamt für Denkmalpflege  
Altes Dampfbad: Michael Hauser  
Stiftskirche: Michael Hauser  
Kloster Lichtenthal: Michael Hausner  
Schloss Solms: Michael Hausner  
Casino: Torben Beeg  
Lichtentaler Allee bei Nacht: Torben Beeg  
Rathaus: Torben Beeg  
Kurhaus: Torben Beeg  
Trinkhalle: Torben Beeg  
Kirche St. Bernhard: Katholische Kirchengemeinde Baden-Baden  
Steinbach: Petra Heuber-Sänger  
Lichtentaler Allee Brücke: Stabsstelle Welterbe und Stadtgestaltung  
Kurhaus bei Nacht: Bäder- und Kulturverwaltung Baden-Württemberg  
Baldreit: Stadt Baden-Baden  
Gemälde „Das neue Conversationshaus“: Karl Ludwig Frommel, Stadtmuseum Baden-Baden  
Fieser-Brücke: Pressestelle Stadt Baden-Baden  
Stadtmuseum: Stadtmuseum/-archiv Baden-Baden  
Blick von der Seufzerallee auf Baden-Baden um 1830: Stadtmuseum/-archiv Baden-Baden  
Schloss Hohenbaden: Stabsstelle Welterbe und Stadtgestaltung  
Brahmshaus: Brahmgesellschaft  
Merkur: Stadtwerke Baden-Baden  
Candela Fassade: Jörg Bongartz  
Candela Lichthof: Markus Reck  
Hauptfriedhof: Frank Geyer  
Theater: Jochen Klenk  
Synagoge: Doro Treut-Amar  
Museum LA8: Henrik Elburn  
Mopedtreffen: Hans Kopp  
Kneippstraum Friedrichsbad: Gerd Modlich  
Römische Badruinen: Jan Bürgermeister  
Staatliche Kunsthalle: Manuel Rosner  
Obstgut Leisberg: Bürgergemeinschaft Unterbeuern-Lichtental  
Gönnerranlage: Moritz Grenke  
Cité: Christine Knox  
Wasserkunstanlage: Stabsstelle Welterbe und Stadtgestaltung  
Hotel am Sophienpark: Marita Kühn  
Sintersteinbrunnen (Lichtentaler Allee): Michael Bauer  
Altes E-Werk: Stadtwerke Baden-Baden  
Lichtentaler Allee (Bäume): Markus Brunsing  
Rebland-Museum: Gerhard Eichmann  
Glowing Pumpulas: Florian Mathé  
Villenviertel Annaberg: Torben Beeg  
Villengebiet Beutig-Quettig: Stadt Baden-Baden  
Leopoldsplatz (Spaziergang durch die Stadt): Stadt Baden-Baden  
Schach für Jedermann: Alan Light

Wir weisen darauf hin, dass die Nacht und der Tag  
des offenen Denkmals öffentliche Veranstaltungen sind,  
bei denen auch gefilmt und fotografiert wird.

# DENKMALE **ERLEBEN**

ein ganzes Wochenende

NACHT & TAG DES  
OFFENEN DENKMALS

Das Programm finden  
Sie online unter  
[www.baden-baden.de/  
denkmaltag](http://www.baden-baden.de/denkmaltag)



**TALENT MONUMENT**

**9./10. September 2023**  
**in Baden-Baden**

Samstag 18 bis 24 Uhr  
Sonntag 10 bis 18 Uhr

#wirwahrenwerwirsind  
 [denkmalpflege\\_bw](#)  
stadtbadenbaden

   
**WAHRE WERTE**

**TALENT MONUMENT**

DENKMALPFLEGE

**TAG DES OFFENEN  
DENKMALS**  
**10. SEPTEMBER 2023**  
VERANSTALTUNGEN  
DES LANDESAMTES  
FÜR DENKMALPFLEGE

#wirwahrenwerwirsind

Programm  
Landesdenkmalpflege  
in Baden-Württemberg



Am 10. September findet bundesweit der Tag des offenen Denkmals statt. Sowohl in Baden-Baden als auch im ganzen Ländle finden Veranstaltungen statt. Für die landesweiten Veranstaltungen der Denkmalpflege finden Sie detaillierte Informationen in diesem Leporello.

baden-baden.de

# TALENT MONUMENT

## Tag des offenen Denkmals®

*Sonntag, 10. September 2023*



Baden-Württemberg  
LÄNDERSAMT FÜR DENKMALPFLEGE  
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

BADEN  BADEN



unesco  
Die bedeutenden Kurstädte  
Europas  
Welterbe seit 2021

# EVENTS AN EINEM 70 TAG

## ERKUNDEN SIE DIE DENKMALE UNSERER STADT

Es erwartet Sie ein vielfältiges Angebot in der gesamten Stadt sowie in den Ortsteilen. Am diesjährigen Tag des offenen Denkmals® können Sie auf eigene Faust den Wandel von Kunst und Architektur entdecken, bei Führungen und Vorträgen vertiefende Informationen erhalten oder an den bunten Angeboten für Jung und Alt teilnehmen. Gehen Sie auf Entdeckungstour in der UNESCO Welterbe-Stadt Baden-Baden!



ALTSTADT MIT BÄDERQUARTIER

KURVIERTEL

LICHTENTALER ALLEE

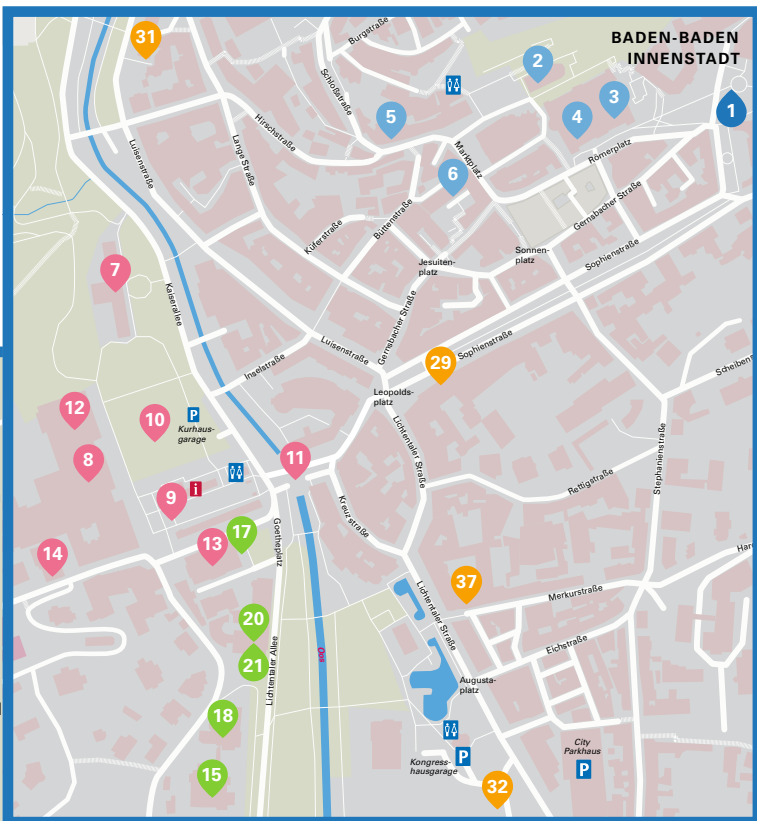
ERWEITERTE INNERSTADT

ORTSTEILE

BADEN-BADEN  
UND ORTSTEILE



BADEN-BADEN  
INNERSTADT



# TAG DES OFFENEN DENKMALS®

## TAG DES OFFENEN DENKMALS® WAS IST DAS?

---

Der Tag des offenen Denkmals® findet seit 1993 bundesweit am zweiten Sonntag im September statt. In allen Regionen Deutschlands gibt es an diesem Tag den Denkmalschutz hautnah zu erleben. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz als größte private Initiative für die Denkmalpflege in Deutschland koordiniert den Tag des offenen Denkmals® seit über 25 Jahren bundesweit. In Baden-Baden ist der Tag des offenen Denkmals® seit vielen Jahren ein fixer Termin im Veranstaltungskalender.



Das Programm und aktuelle Informationen finden Sie auch online unter [www.baden-baden.de/denkmaltag](http://www.baden-baden.de/denkmaltag). Falls es zu Programmänderungen kommt, werden Sie dort darüber informiert.



# GRUSSWORT

## **Baden-Baden feiert Kulturdenkmale!**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Gäste,

die Deutsche Stiftung Denkmalschutz hat im Jubiläumsjahr 2023 den diesjährigen Tag des offenen Denkmals unter das Leitthema „Talent Monument“ gestellt. In den vergangenen 30 Jahren ist dieser Tag zum größten Kulturevent Deutschlands avanciert. In Baden-Baden wird am Wochenende des 09./10. Septembers die landesweite Eröffnung gemeinsam mit dem Landesamt für Denkmalpflege und dem Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen, als oberster Denkmalschutzbehörde, stattfinden. Es ist für die Stadt Baden-Baden eine große Ehre, dieses Festwochenende gemeinsam mit den Partnern als Gastgeberstadt ausrichten zu dürfen!





Seit zwei Jahren dürfen wir einen besonderen Schatz unserer Eigen nennen: Baden-Baden wurde mit zehn anderen europäischen Kurstädten als „The Great Spa Towns of Europe“ (Die Bedeutenden Kurstädte Europas) in die UNESCO-Welterbeliste eingetragen. Diese besondere Auszeichnung unterstreicht die historische Bedeutung unserer Stadt und unserer vielfältigen Kulturdenkmale.

Wir haben für alle Bürgerinnen und Bürger wie auch für unsere Gäste aus nah und fern wieder einmal die Stadt zur großen Bühne für Geschichte, aber auch für die Zukunft der Stadt gemacht. An zahllosen Orten im gesamten Stadtkreis engagieren sich viele Menschen aus der Bürgerschaft, aus den Vereinen und Kirchen, aber auch Kulturschaffende, Firmen sowie Vertreterinnen und Vertreter von Stadt und Land und viele andere mehr, um zu zeigen, welche Talente unsere bereits bekannten oder noch verborgenen Denkmale haben.

„Mein Denkmal kann!“ Mit diesem Aufruf laden wir Sie herzlich ein, an diesem Wochenende in Baden-Baden unsere Denkmale kennenzulernen.



**Dietmar Späth**

Oberbürgermeister der Stadt Baden-Baden

## KOSTEN, ANREISE UND INFO-POINTS

---

Der Eintritt ist frei. Kostenpflichtige Aktionen sind gekennzeichnet.

### **Info-Point Tag des offenen Denkmals®**

Reinhard-Fieser-Brücke, Sohpienstraße 1 b  
10:00 bis 18:00 Uhr

### **Tourist Information Zentrum**

Kolonnaden, Kaiserallee 1  
10:00 bis 18:00 Uhr

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder die Nutzung der P+R Parkplätze.

## BEDEUTUNG DER ICONS UND FARBEN

---



### **Barrierefreiheit gegeben**

Das Denkmal ist für alle ohne fremde Hilfe zugänglich.



### **Trittfestigkeit gefordert**

Im Denkmal befinden sich Treppen, steile Hänge oder andere Hindernisse.



**Altstadt mit Bäderquartier**



**Kurviertel**



**Lichtentaler Allee**



**Erweiterte Innenstadt**



**Ortsteile**

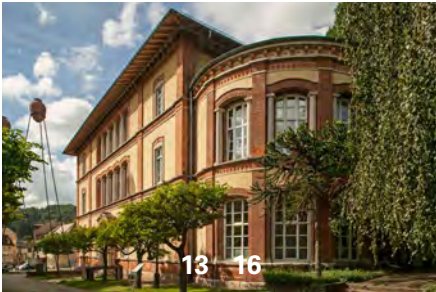
# INHALTSVERZEICHNIS

PROGRAMMABLAUF



6 12

ALTSTADT MIT  
BÄDERQUARTIER



13 16

KURVIERTEL



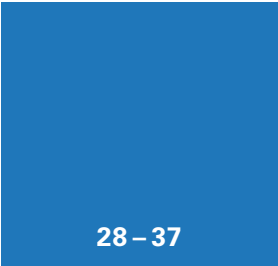
17 22

LICHTENTALER ALLEE



23 – 27

ERWEITERTE  
INNENSTADT



28 – 37

ORTSTEILE



38 – 43



# PROGRAMM **ABLAUF**

An 45 Denkmalen, öffentlichen Plätzen und archäologischen Stätten werden Präsentationen, Spaziergänge, Führungen und Musikinszenierungen angeboten. Alle Mitwirkenden zeigen ihr „Talent am Monument“ beim Präsentieren der Objekte und Standorte.

# FAMILIENANGEBOTE

## **2 Kunst im Alten Dampfbad** 15:00 bis 17:00

GFJK – Künstlerische Techniken des Drucks

## **10 Theater im Kurgarten** 15:00, 17:00

Mayers kleines Fahrrad-Theater präsentiert  
„Die Laufmaschine“ im Kurgarten

## **15 Kunst im Museum Frieder Burda** 14:00 bis 17:00

Familienprogramm der Druckwerkstatt für Kinder  
vor dem Museum Frieder Burda

## **16 Kreativ im Stadtmuseum** 12:00 bis 17:00

Bastelaktion für Kinder

## **16 Familienführung im Stadtmuseum** 14:00, 16:00

Auf ins Bad – mit Leo, Froggy und Kläffer auf  
den Spuren des Welterbes

## **21 Schach für Jedermann** 11:00 bis 17:00

Freies Schachspiel der Ooser Schach-  
gesellschaft Baden-Baden 1922 e.V.

## **24 Merkurbergbahn** 10:00 bis 22:00

Fahrt mit der historischen und  
denkmalgeschützten Merkurbergbahn (€)

## **25 Orgelbau im TOCCARION** 11:00, 14:00

Workshop „Von Tuten und Pfeifen“  
Orgelbau für die ganze Familie ab 7 Jahren

# ZEITPLAN

SONNTAG, 10. SEPTEMBER 2023

43	Hock am Heimatmuseum Haueneberstein, Beginn	10:00
12	Casino Führungen, durchgehend bis 13:30	
5	Führung Campus am Schlossberg	
33	Führung Hauptfriedhof	
43	Geführte Wanderung Haueneberstein	
25	Führung Alter Bahnhof	
13	Führung Theater	11:00
15	Führung Museum Frieder Burda	
4	Vortrag Die Unterwelt Baden-Badens	
4	Performance im Friedrichsbad	
1	Geführte Wanderung Hasensprung	
3	Führung durch die römischen Badruinen	
9	Geführter Spaziergang durch Baden-Baden	
26	Führung Wasserkunst Paradies	
11	Platzkonzert Reinhard-Fieser-Brücke	
22	Führung Villengebiet Beutig-Quettig	
8	Führung Kurhaus	
25	Workshop Orgelbau TOCCARION	
38	Hock am Heimatmuseum Sandweier, Beginn	
31	Architekturführung Stadtbibliothek	11:30
11	Platzkonzert Reinhard-Fieser-Brücke	
5	Führung Campus am Schlossberg	12:00
13	Führung Theater	
16	Führung Romantik und Roulette im Stadtmuseum	
41	Weinbergführung Schloss Neuweier	
3	Führung durch die römischen Badruinen	
18	Ausstellungsrundgänge Staatliche Kunsthalle	
10	Platzkonzert Kurgarten	
23	Führung Stourdza Kapelle	12:30
10	Platzkonzert Kurgarten	
13	Führung Theater	13:00
4	Performance im Friedrichsbad	
23	Führung Stourdza Kapelle	
25	Führung Alter Bahnhof	
3	Führung durch die römischen Badruinen	
9	Geführter Spaziergang durch Baden-Baden (EN)	
17	Führung Kunst im Park – der Park als Kunstwerk	
6	Führung Rathaus	
8	Führung Kurhaus	
7	Welterbe-Talk in der Brunnenhalle	

23	Führung Stourdza Kapelle	13:30
14	Führung Synagoge	14:00
3	Führung durch die römischen Badruinen	
7	Führung Welterbe-Ausstellung Trinkhalle	
16	Führung Romantik und Roulette im Stadtmuseum	
34	Führung Kirche St. Bernhard	
40	Führung Stollen Neuweier	
31	Führung Muße-Literaturmuseum	
18	Ausstellungsrundgang Staatliche Kunsthalle	
16	Familienführung Stadtmuseum	
25	Workshop Orgelbau TOCCARION	
42	Führung Kräutergarten Obstgut Leisberg	
1	Geführte Wanderung Hasensprung	14:30
14	Führung Synagoge	15:00
15	Führung Museum Frieder Burda	
41	Weinbergführung Schloss Neuweier	
28	Führung Kloster Lichtenthal	
4	Performance im Friedrichsbad	
3	Führung durch die römischen Badruinen	
9	Geführter Spaziergang durch Baden-Baden (FR)	
2	Führung Altes Dampfbad	
2	Workshop Künstlerische Techniken des Drucks	
45	Führung durch die Cité	
19	Führung Gönneranlage zum Dahliengarten	
29	Führung Hotel am Sophienpark	
17	Von der Lichtentaler Allee zum UNESCO-Welterbe	
1	Geführte Wanderung Hasensprung (EN)	
8	Führung Kurhaus	
36	Führung Villengebiet Annaberg	
42	Vortrag Geschichte des Obstguts Leisberg	
10	Mayers kleines Fahrradtheater	
29	Führung Hotel am Sophienpark	15:40
7	Führung Welterbe-Ausstellung Trinkhalle	16:00
3	Führung durch die römischen Badruinen	
34	Führung Kirche St. Bernhard	
2	Führung Altes Dampfbad	
18	Ausstellungsrundgänge Staatliche Kunsthalle	
16	Familienführung Stadtmuseum	
29	Führung Hotel am Sophienpark	16:20
16	Führung Romantik und Roulette im Stadtmuseum	17:00
3	Führung durch die römischen Badruinen	
9	Geführter Spaziergang durch Baden-Baden	
17	Von der Lichtentaler Allee zum UNESCO-Welterbe	
8	Führung Kurhaus	
10	Mayers kleines Fahrradtheater	

# WANDERWEGE & SPAZIERGÄNGE

## 1 WELTERBE-WANDERWEG HASENSPRUNG



Ein wahrhaft königlicher Weg zu einem fast vergessenen Aussichtspunkt, wo sich schon Königin Friederike Luise von Preußen vor über 200 Jahren vom Panorama bezaubern ließ. Diese nie anstrengende Runde verbindet Natur- und Kultur-erleben auf harmonische Art und Weise.

<b>AKTION</b>	Geführte Wanderung: Hasensprung	
<b>BEGINN</b>	15:00 Uhr EN (mit Anmeldung) 11:00 und 14:30 Uhr DE (ohne Anmeldung)	
<b>DAUER</b>	1 Stunde 30 Minuten	
<b>REFERIERENDE</b>	Smriti Pant (EN), Dagmar Rumpf (DE)	
<b>ANMELDUNG</b>	smriti.pant@baden-baden.de (EN)	
<b>STARTPUNKT</b>	Seufzerallee am Rondell vor der Caracalla Therme	



<b>LÄNGE</b>	3 km
<b>DAUER</b>	1 Stunde 30 Minuten
<b>START</b>	Rondell vor Caracalla-Therme
<b>LEVEL</b>	Leicht

### WALD & ROSEN-RUNDWEG | WANDERWEG

Entdecken Sie das blühende Baden-Baden auf einem gemütlichen Rundweg entlang bunt fröhlicher Blütenteppiche.



<b>LÄNGE</b>	3,8 km
<b>DAUER</b>	1 Stunde 10 Minuten
<b>START</b>	Kurhaus, Kolonnaden
<b>LEVEL</b>	Mittel



#### KLOSTER LICHTENTHAL TOUR | SPAZIERGANG

---

Spazieren sie die Lichtentaler Allee entlang bis zum historischen Klosterhof in Lichtental.



**LÄNGE** 5 km  
**DAUER** 1 Stunde 30 Minuten  
**START** Tourist-Information Kolonnaden  
**LEVEL** Leicht

#### ÜBERS PARADIES ZUM MERKUR | SPAZIERGANG

---

Diese Tour nimmt Sie mit durch die Baden-Badener Innenstadt



**LÄNGE** 2,5 km  
**DAUER** 1 Stunde  
**START** Tourist-Information Kolonnaden  
**LEVEL** Leicht

#### RUND UM DEN HUNGERBERG | SPAZIERGANG

---

Ein erlebnisreicher Stadtrundgang, der Sie über die „Toskana“ Baden-Badens blicken lässt.



**LÄNGE** 2,8 km  
**DAUER** 1 Stunde 30 Minuten  
**START** Tourist-Information Kolonnaden  
**LEVEL** Leicht

#### STOURDZA KAPELLE | SPAZIERGANG

---

Auf dieser Strecke vereinen sich Historie, Natur und ein herrliches Panorama vom Michaelsberg.



**LÄNGE** 2 km  
**DAUER** 1 Stunde  
**START** Tourist-Information Kolonnaden  
**LEVEL** Mittel

#### KIRCHENTOUR MIT SCHÖNEN AUSBLICKEN | SPAZIERGANG

---

Diese Tour führt Sie auf knapp 4 km zu den zahlreichen Baden-Badener Kirchen.



**LÄNGE** 3,9 km  
**DAUER** 2 Stunden  
**START** Tourist-Information Kolonnaden  
**LEVEL** Leicht

# DIGITALE ANGEBOTE

## DIE LICHTENTALER ALLEE | AUDIO-GUIDE (DE/EN/FR/IT)

---

Begleiten Sie Clara Schumann und Edouard Bénazet mit dem Audio-Guide des Freundeskreis Lichtentaler Allee – Initiative Weltkulturerbe auf einen Spaziergang über die schönste Flaniermeile Europas.



Deutsch



English



Français



Italiano

## WELTERBE-STADTSPAZIERGÄNGE | SPAZIERGÄNGE (DE/EN)

---

Entdecken Sie auf einem der fünf Welterbe-Spaziergänge des Stadtbildvereins Baden-Baden das bauliche Erbe der „Sommerhauptstadt Europas“.



Deutsch



English

## 360° DENKMAL-TOUR | VIRTUELLER RUNDGANG

---

Eine virtuelle Tour, auf der Sie die Denkmale Baden-Badens ganz bequem erkunden können.





# ALTSTADT MIT **BÄDERQUARTIER**

In der Altstadt Baden Badens befindet sich das historische Kurviertel, in dem die Thermalquellen entspringen. Bereits die Römer badeten hier, davon zeugen die antiken römischen Ruinen bis heute. Die Stadt entwickelte sich im Laufe der Jahrhunderte rund um die Quellen. Sie waren die Katalysatoren für die spezifische räumliche Stadtentwicklung.

## 2 ALTES DAMPFBAD



Das Alte Dampfbad entstand ab 1846 nach den Plänen von Heinrich Hübsch im Stil eines toskanischen Landhauses und beherbergt die Ur-Quelle, die im Untergeschoss gefasst wurde. Heute ist hier der Kunstverein GFJK beheimatet.


An dieser Stelle hat sich im ersten Jahrhundert nach Christus die erste Therme Baden-Badens befunden – damals wasserbautechnisch ausgefeilt und mit marmorverkleideten Becken.

<b>ADRESSE</b>	Marktplatz 13
<b>GEÖFFNET</b>	11:00 bis 18:00 Uhr
<b>AUSSTELLUNG</b>	Mitgliederausstellung der Gesellschaft der Freunde junger Kunst zum Thema „Mode“
<b>FÜHRUNG</b>	Altes Dampfbad und Ausstellung „scultura“ im Außenbereich
<b>BEGINN</b>	15:00 und 16:00 Uhr
<b>DAUER</b>	45 Minuten
<b>REFERENTIN</b>	Renate von Heimburg
<b>TREFFPUNKT</b>	Vor dem Dampfbad
<b>WORKSHOP</b>	Künstlerische Techniken des Drucks
<b>UHRZEIT</b>	15:00 Uhr
<b>DAUER</b>	2 Stunden
<b>REFERENT</b>	Gebhard Lenz

## 3 RÖMISCHE BADRUINEN



Entdecken Sie eine längst vergangene Epoche. Wir informieren Sie am Römerplatz zu einer der landesweit ältesten und in ihrem ursprünglichen Zustand erhaltenen römischen Badeanlage und bieten römische Gaumenfreuden zum Verkauf. Mit Anmeldung geht es auf einen Spaziergang in die Badruinen, vorbei an übermannshohen römischen Mauern. Erleben Sie mehr als 2000 Jahre alte Geschichte hautnah – die alte römische Badekultur wirkt wie zum Leben erweckt.

<b>ADRESSE</b>	Römerplatz 1
<b>PROGRAMM</b>	Freie Information Außenbereich: Die Badekultur der Römer
<b>GEÖFFNET</b>	10:00 bis 18:00 Uhr
<b>FÜHRUNG</b>	Römische Badruinen mit Verköstigung 
<b>BEGINN</b>	11:00, 12:00, 13:00, 14:00, 15:00, 16:00 und 17:00 Uhr
<b>DAUER</b>	15 Minuten
<b>REFERIERENDE</b>	Patricia Tosana, Jessica Braun
<b>TICKETS</b>	info@baden-baden.com oder Tel. 07221 275 233
<b>KOSTEN</b>	5 € pro Person, bitte Ticket ausgedruckt mitbringen



## FRIEDRICHSBAD 4

Das monumentale Friedrichsbad wurde 1869–1877 als moderner Badetempel für die Kur errichtet und hat damit die Altstadt wiederbelebt. Seine architektonische Qualität zeigt sich in der Innenraumgestaltung und dem gestaffelten Baukörper, der sich dem steilen Hang anpasst.


<b>ADRESSE</b>	Römerplatz 1
<b>GEÖFFNET</b>	10:00 bis 18:00 Uhr
<b>AUSSTELLUNG</b>	Die Unterwelt Baden-Badens
<b>GEÖFFNET</b>	10:00 bis 18:00 Uhr
<b>VORTRAG</b>	Die Unterwelt Baden-Badens
<b>BEGINN</b>	11:00 Uhr
<b>DAUER</b>	20 Minuten
<b>REFERENT</b>	Rudolf-Karl Teichmann
<b>TREFFPUNKT</b>	Renaissance-Saal im Friedrichsbad
<b>KUNSTAKTION</b>	Kunstinstallation und Performance „DENK-MAL-NACH Thermalwasser in Baden-Baden“
<b>GEÖFFNET</b>	10:00 bis 18:00 Uhr
<b>PERFORMANCE</b>	11:00, 13:00 und 15:00 Uhr
<b>DAUER</b>	16 Minuten
<b>PERFORMENDE</b>	Ester Pfund, Eva Weis, Gerd Modlich
<b>TREFFPUNKT</b>	Kneipp Raum im Friedrichsbad

SONNTAG · 10.9.23

## 5 SCHULSTIFTUNG PÄDAGOGIUM




Lassen Sie sich vom Schulleiter des Pädagogiums Baden-Baden über den denkmalreichen Schulcampus führen. Neben kurzen Schulgeschichten lernen Sie bei dem Rundgang die verschiedenen historischen Gebäude kennen.

<b>ADRESSE</b>	Schlossstraße 6 
<b>FÜHRUNG</b>	Schulcampus am Schlossberg
<b>BEGINN</b>	10:00 und 12:00 Uhr
<b>DAUER</b>	1 Stunde 30 Minuten
<b>REFERENT</b>	Michael Büchler
<b>ANMELDUNG</b>	info@paeda.net
<b>TREFFPUNKT</b>	Haupthaus

## 6 RATHAUS



Das heutige Rathaus besteht aus drei miteinander verbundenen Teilen. Der historische Gebäudekomplex hat im Laufe seiner Geschichte viele verschiedene Nutzungen erfahren und dient seit 1862 als Rathaus. Das Fachgebiet Hochbau und Gebäudemanagement der Stadt Baden-Baden betreut die Immobilie und gibt Ihnen einen Einblick in die täglichen Aufgaben.

<b>ADRESSE</b>	Marktplatz 2 
<b>FÜHRUNG</b>	Rathaus Baden-Baden: Historische Nutzungen und Management des Gebäudes heute
<b>BEGINN</b>	13:00 Uhr
<b>DAUER</b>	45 Minuten
<b>REFERENT</b>	Björn Käckell
<b>TREFFPUNKT</b>	Innenhof



# KURVIERTEL

Das Conversationshaus mit Casino, Trinkhalle, Konzertmuschel, Kurhauskolonnaden und Theater zählen zu den markantesten Gebäuden im Kurviertel und bildeten im 19. Jahrhundert den Mittelpunkt der „Sommerhauptstadt Europas“.



## 7 TRINKHALLE



Die Trinkhalle wurde 1839 bis 1842 von Architekt Heinrich Hübsch erbaut und war eine Kombination aus Trink- und Wandelhalle. Die Hauptfassade ist durch die 17-achsige Arkade geprägt und zeigt Malereien, die Sagen und Mythen aus der Region darstellen.

- ADRESSE** Kaiserallee 3 
- AUSSTELLUNG** Die sieben Welterbewunder Baden-Württemberg  
**GEÖFFNET** 11:00 bis 17:00 Uhr  
**FÜHRUNG** Die sieben Welterbewunder Baden-Württemberg  
**BEGINN** 14:00 und 16:00 Uhr  
**DAUER** 20 Minuten  
**REFERENTIN** Dr. Denise Beilharz
- VORSTELLUNG** Denkmalkino in der Brunnenhalle  
 Über die Denkmalkultur in Baden-Württemberg  
 das Welterbe der „The Great Spa Towns of Europe“ in Baden-Baden  
**GEÖFFNET** 10:00 bis 18:00 Uhr
- TALKRUNDE** Welterbe-Talk in der Brunnenhalle  
**BEGINN** 13:00 Uhr  
**DAUER** 60 Minuten  
**TALKGÄSTE** Anna-Maria Boll, Alexandra Harrer,  
 Lisa Poetschki, Julia Palotas  
**MODERATORIN** Evelyn König-Wirbitzky
- INFOSTAND** Weinverkostung und Verkauf  
**GEÖFFNET** 11:00 bis 18:00 Uhr  
**EXPERTEN** Winzer aus dem Rebland
- INFOSTÄNDE** The Great Spa Towns of Europe mit den  
 Teilstätten Baden-Baden, Bad Kissingen und  
 Bad Ems  
 Fondation du patrimoine  
 Freundeskreis Wasserkunstanlage Paradies  
**GEÖFFNET** 10:00 bis 18:00 Uhr








## KURHAUS 8


Das Conversationshaus wurde von Friedrich Weinbrenner von 1821 bis 1824 errichtet. Es ist das prachtvolle Zentrum des neuen Kurviertels – was sich in dem atemberaubend klassizistischen Bau zeigt. Hier sind repräsentative Säle wie der Weinbrennersaal, der Bénazetsaal und das weltberühmte Casino beheimatet.

<b>ADRESSE</b>	Kaiserallee 1 
<b>FÜHRUNG</b>	Das Kurhaus – damals und heute
<b>BEGINN</b>	11:00, 13:00, 15:00 und 17:00 Uhr
<b>DAUER</b>	45 Minuten
<b>REFERENTIN</b>	Anna Falk
<b>ANMELDUNG</b>	anmeldung@kurhaus-badenbaden.de oder Tel. 07221 353-124
<b>TREFFPUNKT</b>	Unteres Foyer im Kurhaus



## SPAZIERGANG DURCH DIE STADT 9

Lassen Sie die bedeutenden Denkmale, die Geschichte und das einzigartige Flair der modernen Bäder- & Kulturstadt auf sich wirken. Auf dem Spaziergang durch die ehemalige Sommerhauptstadt Europas passieren Sie das berühmte Kurviertel, blicken in die Lichtentaler Allee und entdecken die Altstadt mit dem Bäderquartier.

<b>BEGINN</b>	11:00 und 17:00 Uhr (DE)  13:00 Uhr (EN) 15:00 Uhr (FR)
<b>DAUER</b>	45 Minuten
<b>TEILNEHMENDE</b>	maximal 25
<b>TREFFPUNKT</b>	Tourist-Information Kolonnaden, Kaiserallee 1

SONNTAG · 10.9.23

## 10 KURGARTEN



Direkt vor dem Kurhaus bildet der Kurgarten eine grüne Oase mitten im Herzen der Stadt und ist internationaler Treffpunkt für zahlreiche Veranstaltungen. Gepflegt vom städtischen Fachgebiet Park und Garten begeistern die zu den Jahreszeiten passenden Farbnuancen.

**ADRESSE** Kaiserallee 1 

**VORSTELLUNG** Historische Räder

**ZEITRAUM** 10:00 bis 18:00 Uhr

**REFERIERENDE** Reinhold Stadler, Hans Rügner

**KONZERT** Musikvereine Haueneberstein und Balg

**BEGINN** 12:00 und 12:30 Uhr

**DAUER** 20 Minuten

**THEATER** Mayers kleines Fahrradtheater  
„Die Laufmaschine“

**BEGINN** 15:00 und 17:00 Uhr

**DAUER** 50 Minuten

**REFERENT** Uwe Mayer

## 11 REINHARD- FIESER-BRÜCKE



Die 1928 errichtete und nach dem ehemaligen Baden-Badener Oberbürgermeister benannte Reinhard-Fieser-Brücke verbindet die Innenstadt sowie die Altstadt mit dem Kurviertel. Die 37 Meter lange Brücke über die Oos ist ein bekanntes Kulturdenkmal und Teil der Fußgängerzone.

**ADRESSE** Sophienstraße 1 b 

**INFOPOINT** Tag des offenen Denkmals®

**AUSSTELLUNG** Das Welterbe in der Sommerhauptstadt  
Europas erleben

**GEÖFFNET** 10:00 bis 18:00 Uhr

<b>KONZERT</b>	Musikvereine Haueneberstein und Balg
<b>BEGINN</b>	11:00 und 11:30 Uhr
<b>DAUER</b>	20 Minuten



## CASINO 12

Fast 200 Jahre nach seiner Eröffnung im klassizistischen Kurhaus gehört das Casino zu den traditionsreichsten und bekanntesten Spielbanken Europas. Das internationale Flair, das in seinen opulenten Räumen herrscht und die Gäste seit jeher fasziniert, ist deutschlandweit einzigartig.

<b>ADRESSE</b>	Kaiserallee 1 
<b>FÜHRUNG</b>	Das Casino
<b>BEGINN</b>	Durchgehend von 10:00 bis 13:30 Uhr, letzter Einlass um 13:20 Uhr
<b>DAUER</b>	circa 20 Minuten
<b>EINFÜHRUNG</b>	Spieleinführungen in American Roulette und Black Jack
<b>BEGINN</b>	Durchgehend von 10:00 bis 13:30 Uhr, letzter Einlass um 13:20 Uhr
<b>DAUER</b>	circa 20 Minuten
<b>REFERIERENDE</b>	Erfahrene Croupiers
<b>RESTAURANT</b>	THE GRILL
<b>GEÖFFNET</b>	10:00 bis 14:00 Uhr

## 13 THEATER



Das auf Initiative des Spielbankpächters Edouard Bénazet 1862 erbaute Haus hat eine klassizistische Außenfassade. Innen ist das nach Plänen des Architekten Charles Couteau errichtete Theater im französischen Rokoko-Stil gehalten.

<b>ADRESSE</b>	Goetheplatz 1
<b>GEÖFFNET</b>	11:00 bis 16:00 Uhr
<b>FÜHRUNG</b>	Die Welt ist eine Bühne – das Theater Baden-Baden
<b>BEGINN</b>	11:00, 12:00 und 13:00 Uhr
<b>DAUER</b>	40 Minuten
<b>REFERENTIN</b>	Linda Prier
<b>TREFFPUNKT</b>	Foyer im Theater

## 14 SYNAGOGUE



Vor mehr als 130 Jahren wurde die erste Synagoge in Baden-Baden in der Stefaniensstraße errichtet. 1938 wurde die Synagoge in der Reichspogromnacht durch einen gelegten Brand zerstört. Das Gebäude in der Werderstraße 2 wurde nicht als Synagoge gebaut, sondern wird erst seit den 1940er-Jahren von der jüdischen Gemeinde als Gotteshaus genutzt.

<b>ADRESSE</b>	Werderstraße 2
<b>GEÖFFNET</b>	14:00 bis 16:00 Uhr
<b>FÜHRUNG</b>	Die Synagoge Baden-Baden
<b>BEGINN</b>	14:00 und 15:00 Uhr
<b>DAUER</b>	60 Minuten
<b>REFERENT</b>	Rabbiner Surovtsev




# LICHTENTALER ALLEE

Die prächtige Parklandschaft führt vom Kurviertel bis zum Kloster Lichtenthal und hat mehr als 20 gusseiserne Brücken über die Oos und eine Vielzahl imposanter Bäume. Entlang der Allee entstanden die prestige trächtigen Grand Hotels des 19. Jahrhunderts.

## 15 MUSEUM FRIEDER BURDA




Das Museum besticht durch seine außergewöhnliche Architektur des New Yorker Star-Planers Richard Meier. Wechselnde hochkarätige Kunstaussstellungen werden im eindrucksvoll mit viel Glas und ungewöhnlichen Blickachsen gestalteten Museum gezeigt.

- ADRESSE** Lichtentaler Allee 8b 
- GEÖFFNET** 10:00 bis 18:00 Uhr
- AUSSTELLUNG** Der König ist tot, lang lebe die Königin
- KOSTEN** Erwachsene 14 €, ermäßigt 11 €
- FÜHRUNG** Das Museum Frieder Burda
- BEGINN** 11:00 und 15:00 Uhr
- DAUER** 60 Minuten
- KOSTEN** Pro Person 4 €
- KUNSTAKTION** Druckwerkstatt für Kinder vor dem Museum
- GEÖFFNET** 14:00 bis 17:00 Uhr

## 16 STADTMUSEUM



Das Stadtmuseum Baden-Baden präsentiert die über 2000-jährige Geschichte des Kurorts. Zahlreiche Exponate vermitteln einen lebendigen Eindruck von den prägenden Epochen der Bäderstadt, vor allem in der Blütezeit als mondänes Weltbad im 19. Jahrhundert.

- ADRESSE** Lichtentaler Allee 10 
- GEÖFFNET** 11:00 bis 18:00 Uhr
- FÜHRUNG** Romantik und Roulette: Das Weltbad im 19. Jahrhundert
- BEGINN** 12:00, 14:00 und 17:00 Uhr
- DAUER** 30 Minuten
- REFERIERENDE** Heike Kronenwett, Dr. Katja Mikolajczak

SONNTAG · 10.9.23





WAHRE  
WERTE  
DENKMALE BW

<b>FÜHRUNG</b>	Familienführung: Auf ins Bad – mit Leo, Froggy und Kläffer auf den Spuren des Welterbes
<b>BEGINN</b>	14:00 und 16:00 Uhr
<b>DAUER</b>	60 Minuten
<b>REFERENTIN</b>	Judith Göhre
<b>KUNSTAKTION</b>	Bastelaktion für Kinder
<b>ZEITRAUM</b>	12:00 bis 17:00 Uhr



## LICHTENTALER 17 ALLEE

Baden-Baden ist ohne die Lichtentaler Allee heute nicht denkbar. Durch die Ausweitung des Kurbetriebes entwickelte sie sich im Lauf ihrer Geschichte zu einer der weltweit bekanntesten Flaniermeilen.


<b>FÜHRUNG</b>	Kunst im Park – der Park als Kunstwerk	
<b>BEGINN</b>	13:00 Uhr	
<b>DAUER</b>	60 Minuten	
<b>REFERIERENDE</b>	Bernd Künzig, Markus Brunsing	
<b>TREFFPUNKT</b>	Goetheplatz vor dem Theater	
<b>FÜHRUNG</b>	Von der Lichtentaler Allee zum UNESCO-Welterbe	
<b>BEGINN</b>	15:00 und 17:00 Uhr	
<b>DAUER</b>	60 Minuten	
<b>REFERENT</b>	Prof. Hans-Peter Mengele, Freundeskreis Lichtentaler Allee – Initiative Weltkulturerbe	
<b>TREFFPUNKT</b>	Goetheplatz vor dem Theater	



## 18 STAATLICHE KUNSTHALLE



Erbaut im Jahre 1909 von Architekt Hermann Billing ist die Staatliche Kunsthalle seit ihrer Eröffnung – und insbesondere seit den 1960er-Jahren – der Auseinandersetzung mit internationaler Gegenwartskunst verpflichtet.

**ADRESSE** Lichtentaler Allee 8a 

**GEÖFFNET** 10:00 bis 18:00 Uhr

**KOSTEN** Pro Person 7€  
(Führungen inbegriffen)

**FÜHRUNG** Ausstellungsrundgang mit den Künstler:innen


**BEGINN** 12:00, 14:00 und 16:00 Uhr

**DAUER** 60 Minuten

## 19 GÖNNERANLAGE



Die nach dem ehemaligen Oberbürgermeister Albert Gönner benannte Gönneranlage bildet den Ausgangspunkt dieser Führung. Sie verbindet zwei traditionsreiche Blüthenhöhepunkte miteinander, den Rosengarten und die Blumenbeete in der Gönneranlage sowie die Dahlienblüte an der Klosterwiese im Dahliengarten. Im Spätsommer blühen hier bis zu 1800 Dahlien in 64 verschiedenen Sorten.

**FÜHRUNG** Von der Gönneranlage zum Dahliengarten 

**BEGINN** 15:00 Uhr

**DAUER** 60 Minuten

**REFERENT** Markus Brunsing


**TREFFPUNKT** Brunnen in der Gönneranlage,  
Lichtentaler Allee 24





## KULTURHAUS 20 LA 8


Eine Vielzahl unterschiedlicher kultureller Attraktionen unter einem Dach: Das Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts sowie zwei große exklusive Säle im angegliederten historischen Gebäude sind hier beheimatet.

<b>ADRESSE</b>	Lichtentaler Allee 8	
<b>GEÖFFNET</b>	11:00 bis 18:00 Uhr	
<b>AUSSTELLUNG</b>	Criminal Women Eine Geschichte der weiblichen Kriminalität	
<b>KOSTEN</b>	Pro Person 9 €	



## SCHACH FÜR 21 JEDERMANN

Die Mitglieder der Ooser Schachgesellschaft bieten großen und kleinen Interessierten die Möglichkeit an einem freien Schachspiel teilzunehmen und mehr über diesen vielfältigen Sport zu erfahren. Alle Altersklassen sind herzlich einladen.

<b>ADRESSE</b>	Lichtentaler Allee 8	
<b>PROGRAMM</b>	Schach für Jedermann, Ooser Schachgesellschaft Baden-Baden 1922 e.V.	
<b>ZEITRAUM</b>	11:00 bis 17:00 Uhr	
<b>TREFFPUNKT</b>	Innenhof, Kulturhaus LA 8	

SONNTAG · 10.9.23



## ERWEITERTE **INNENSTADT**

Baden Badens erweiterte Innenstadt erstreckt sich über die Vorstädte hinaus bis zu den Villengebieten Annaberg und Beutig Quettig. Von Kirchen verschiedener Konfessionen bis hin zu den zahlreichen Hotels und kurort spezifischen Angeboten lassen sich in diesem Stadtquartier viele spannende Orte besichtigen.



## VILLENGEBIET 22 BEUTIG-QUETTIG

Das Villengebiet am Beutig ist das älteste und größte der Baden-Badener Villengebiete. Es stellt ein herausragendes Beispiel für eine charakteristische Villenbebauung in gehobener Wohnlage mit weiträumiger Bebauung, ausgedehnten Parkanlagen und großzügiger, an der Topografie orientierter Wegeführung dar.

<b>FÜHRUNG</b>	Das Villengebiet Beutig-Quettig	
<b>BEGINN</b>	11:00 Uhr	
<b>DAUER</b>	2 Stunden	
<b>REFERENT</b>	Ulf Begher	
<b>TREFFPUNKT</b>	Vor dem Stadtmuseum, Lichtentaler Allee 10	



## STOURDZA 23 KAPELLE

Die reich ausgeschmückte, rumänisch-orthodoxe Kapelle besticht durch ihre byzantinisch anmutende Ausgestaltung hoch oben auf dem Michaelsberg. Die Grablege des moldauischen Fürsten Michael Stourdza und seiner Familie dient heute der rumänisch-orthodoxen Gemeinde als Gotteshaus.


<b>ADRESSE</b>	Stourdzastraße 1	
<b>FÜHRUNG</b>	Stourdza Kapelle Brücke zwischen Orient und Okzident	
<b>BEGINN</b>	12:30, 13:00 und 13:30 Uhr	
<b>DAUER</b>	25 Minuten	
<b>REFERENT</b>	Pfarrer Ionut Bogdan Stavarachi	

SONNTAG · 10.9.23

## 24 MERKUR BERGBAHN



Genießen Sie eine Fahrt mit der historischen und denkmalgeschützten Merkurbergbahn. Als längste Standseilbahn Deutschlands bringt Sie die Merkurbahn auf den 668 Meter hohen Gipfel des Baden-Badener Hausberges. Von dort aus können Sie den einzigartigen Ausblick auf die Stadt und das Oostal genießen.

**ADRESSE** Merkurberg 2 

**GEÖFFNET** 10:00 bis 22:00 Uhr

**KOSTEN** Erwachsene:  
Einfache Fahrt 3,50€, Berg- und Talfahrt 7€  
Kinder (6 – 14 Jahre):  
Einfache Fahrt 2,50€, Berg- und Talfahrt 3,50€

## 25 ALTER BAHNHOF



Der frühere Bahnhof in Baden-Baden ist ein typischer „Belle Époque“-Bau aus den 1890er-Jahren. Im Empfangsgebäude mit Fürstenbau wurden zahlreiche hochgestellte Persönlichkeiten empfangen. Nach Stilllegung der Bahn wurde es als Foyer in das neue Festspielhaus einbezogen. Die opulente Innenausstattung ist noch weitgehend erhalten.

**ADRESSE** Beim Alten Bahnhof 2 

**FÜHRUNG** Der Alte Bahnhof und die Kinder-Musik-Welt TOCCARION der Sigmund Kiener Stiftung

**BEGINN** 10:00 und 13:00 Uhr

**DAUER** 60 Minuten

**ANMELDUNG** [info@festspielhaus.de](mailto:info@festspielhaus.de) oder Tel. 07221 3013101


**TREFFPUNKT** Platz vor dem Haupteingang

<b>WORKSHOP</b>	Von Tuten und Pfeifen Orgelbau für die ganze Familie ab 7 Jahren
<b>BEGINN</b>	11:00 und 14:00 Uhr
<b>DAUER</b>	60 Minuten
<b>REFERENTIN</b>	Christine Buchthal
<b>ANMELDUNG</b>	info@toccarion.de oder Tel. 07221 3013185
<b>TREFFPUNKT</b>	Vorplatz TOCCARION



## WASSERKUNST 26 PARADIES


Die Wasserkunstanlage Paradies überwindet am Annaberg in Baden-Baden einen Höhenunterschied von 40 Metern und wurde 1925 nach den Plänen von Professor Max Laeuger errichtet. Das Paradies mit der zentralen Wassertreppe ist eine der ungewöhnlichsten Gartenanlagen ihrer Zeit und erstreckt sich über eine Gesamtlänge von 250 Metern. Erfahren Sie mehr über die erfolgte Sanierung und die aufwendige Unterhaltung des Gartendenkmals.

<b>ADRESSE</b>	Bernhardstraße 
<b>FÜHRUNG</b>	Wasserkunst Paradies
<b>BEGINN</b>	11:00 Uhr
<b>DAUER</b>	60 Minuten
<b>REFERIERENDE</b>	Wolfgang Moser, Markus Brunsing
<b>TREFFPUNKT</b>	Am Fuß der Wasserkunstanlage in der Bernhardstraße

## 27 BRAHMSHAUS




In Baden-Baden Lichtental steht auf einem Felsen das Brahms Haus. Der Musiker und Komponist Johannes Brahms verbrachte hier viele Sommermonate und komponierte oder vollendete viele seiner berühmten Werke. Seit 1967 ist das Haus im Besitz der Brahmsgesellschaft. Die früheren Wohnräume des Komponisten in der Mansarde des Hauses sind im Stil des 19. Jahrhunderts eingerichtet.

<b>ADRESSE</b>	Maximilianstraße 85	
<b>GEÖFFNET</b>	11:00 bis 18:00 Uhr	
<b>AUSSTELLUNG</b>	Wohnräume des Komponisten und Hörkino über Brahms und seine Zeit in Baden-Baden	
<b>ANMELDUNG</b>	info@brahms-baden-baden.de	
<b>AKTION</b>	Musikalisches Ständchen mit den Cantanten	
<b>BEGINN</b>	11:00, 12:00, 13:00, 14:00 und 15:00 Uhr	

## 28 KLOSTER LICHTENTHAL



Das Kloster Lichtenthal liegt am Rand der Stadt Baden-Baden. Gegründet wurde das Kloster von Markgräfin Irmengard von Baden im Jahre 1245 als Grablege des badischen Markgrafen. Seit 775 Jahren beten und arbeiten Cistercienserinnen an diesem Ort.

<b>ADRESSE</b>	Hauptstraße 40	
<b>FÜHRUNG</b>	Die Fürstenkapelle und das Museum des Kloster Lichtenthals	
<b>BEGINN</b>	15:00 Uhr	
<b>DAUER</b>	60 Minuten	
<b>KOSTEN</b>	Pro Person 6 €	
<b>TREFFPUNKT</b>	Vor der Klosterpforte	

SONNTAG · 10.9.23



## HOTEL AM 29 SOPHIENPARK

Mit dem wachsenden Erfolg der Kurstadt auch als Sommerhauptstadt Europas entwickelte sich die Hotelkultur von Baden-Baden. Das frühere Hôtel Holland, der heutige Sophienpark wurde als First Class Hotel um 1840 mit großem Hotelpark erbaut. Noch heute vermittelt das historische Treppenhaus mit seiner Glaskuppel den Flair der Belle Epoque.

<b>ADRESSE</b>	Sophienstraße 14 
<b>FÜHRUNG</b>	Hotel am Sophienpark
<b>BEGINN</b>	15:00, 15:40 und 16:20 Uhr
<b>DAUER</b>	30 Minuten
<b>REFERENTIN</b>	Elisabeth Kaiser
<b>ANMELDUNG</b>	e.kaiser@hotel-am-sophienpark.de
<b>TREFFPUNKT</b>	Eingang Lobby (Bauernstube)



## RUSSISCH - 30 ORTHODOXE KIRCHE

Die Russisch-Orthodoxe Kirche ist ein Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung. Die Ausmalung mit christologischem Freskenzyklus von Gagarin und Joseph Anton Schwarzmann wurden im Jahr 2022 restauriert. Das Team berichtet über die in einem Teilabschnitt der Kirche durchgeführte Musterrestaurierung.

<b>ADRESSE</b>	Lichtentaler Straße 76
<b>GEÖFFNET</b>	13:00 bis 17:00 Uhr
<b>BERICHT</b>	Musterrestaurierung der Ausmalung des Malerfürsten Grigor Gagarin von 1882
<b>BEGINN</b>	Durchgehend von 13:00 bis 17:00 Uhr
<b>DAUER</b>	30 Minuten
<b>REFERIERENDE</b>	Priester Alexander Spuling, Raymond Bunz

## 31 STADTBIBLIOTHEK



Die denkmalgeschützten Gebäude mit einem neuen Verbindungsbau in zentraler Innenstadtlage – Heimat der modernen Stadtbibliothek und eines einmaligen Muße-Literaturmuseums.

**ADRESSE** Luisenstraße 34 

**GEÖFFNET** 11:00 bis 17:00 Uhr

**FÜHRUNG** Zur Architektur der Stadtbibliothek

**BEGINN** 11:30 Uhr

**DAUER** 60 Minuten

**REFERENTIN** Sigrid Münch

**ANMELDUNG** stadtbibliothek@baden-baden.de

oder Tel. 07221 93-2260

**FÜHRUNG** Das Muße-Literaturmuseum:  
Von Badelust und Badefrust in der Literatur  
bis zu den Spitzfindigkeiten Mark Twains

**BEGINN** 14:00 Uhr

**DAUER** 60 Minuten


**ANMELDUNG** stadtbibliothek@baden-baden.de

oder Tel. 07221 93-2260

## 32 EVANGELISCHE STADTKIRCHE



Die evangelische Stadtkirche wurde als neugotische Hallenkirche nach Plänen von Friedrich Eisenlohr im Jahr 1855 begonnen und 1864 zunächst ohne Türme eingeweiht. Die Fertigstellung der Türme wurde 1876 in Gegenwart des deutschen Kaiserpaares gefeiert.

**ADRESSE** Ludwig-Wilhelm-Platz 1 


**GEÖFFNET** 11:00 bis 18:00 Uhr





## HAUPTFRIEDHOF 33


Bei einem Rundgang über den 1843 eingeweihten Friedhof kann man Talenten nachspüren, die vor mehr als 175 Jahren ihre Spuren hinterlassen haben. Der Hauptfriedhof zählt mit zahlreichen alten Bäumen, wertvollen Grabsteinen und Grabstätten bedeutender Persönlichkeiten zu den besonders eindrucksvollen Friedhöfen in Baden.

<b>ADRESSE</b>	Friedhofstraße 46 
<b>FÜHRUNG</b>	Hauptfriedhof Baden-Baden
<b>BEGINN</b>	10:00 Uhr
<b>DAUER</b>	2 Stunden
<b>REFERENT</b>	Frank Geyer
<b>ANMELDUNG</b>	<a href="mailto:friedhof@baden-baden.de">friedhof@baden-baden.de</a>
<b>TREFFPUNKT</b>	Haupteingang



## KIRCHE 34 ST. BERNHARD

Die Bernharduskirche ist eine der wenigen Jugendstilkirchen in der Erzdiözese Freiburg und mit ihrem eindrucksvollen Kuppeldach und der „byzantinisch-frühchristlich“ wirkenden Architektur eine der zentralen Kirchen Baden-Badens. Sie wurde 1911 bis 1914 durch Johannes Schroth erbaut.


<b>ADRESSE</b>	Bernhardusplatz 1 
<b>FÜHRUNG</b>	Über die Geschichte der Kirche, ihren Patron und die Geheimnisse im Inneren der Orgel
<b>BEGINN</b>	14:00 und 16:00 Uhr
<b>DAUER</b>	60 Minuten

SONNTAG · 10.9.23

## 35 ALTES E-WERK




Besichtigen Sie das alte E-Werk, das seit 1898 Strom für die Beleuchtung der Baden-Badener Innenstadt und des Kurhauses bereitstellte. Erst 1966 endete die Eigenerzeugung in Baden-Baden mit der Umstellung von Gleich- auf Wechselstrom. Seit dem Jahr 2000 erstrahlt das alte E-Werk nach Renovierung und Umbau in neuem Glanz und ist heute ein bekannter Dreh- und Veranstaltungsort der Talkshow „Nachtcafé“ (SWR).

**ADRESSE** Waldseestraße 24,   
Bushaltestelle Waldseestraße/  
Verfassungsplatz  
**GEÖFFNET** 12:00 bis 16:00 Uhr

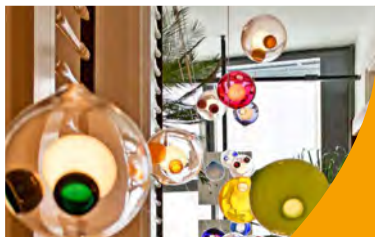
## 36 VILLENGEBIET ANNABERG



Das jüngste der Baden-Badener Villen- und Landhausgebiete liegt am Fuß des Friesen- heute Annabergs im Südosten der Altstadt. Es wurde im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts planmäßig angelegt und 1922 bis 1925 entstand nach Plänen Max Laeugers, die am Vorbild italienischer Renaissancegärten orientierte Wasserkunstanlage Paradies.

**FÜHRUNG** Das Villengebiet Annaberg   
**BEGINN** 15:00 Uhr  
**DAUER** 2 Stunden  
**REFERENT** Ulf Begher  
**TREFFPUNKT** Oberes Ende Wasserkunstanlage Paradies,  
Max-Laeuger-Platz

SONNTAG · 10.9.23



## CANDELA 37

In dem aufwendig sanierten Historismusgebäude von 1870 befindet sich heute das Leuchten- und Einrichtungshaus CANDELA. Einzigartig verbirgt es in seinem Inneren einen Lichthof mit umlaufenden Galerien über vier Etagen.

- ADRESSE** Merkurstraße 1  
**GEÖFFNET** 11:00 bis 16:00 Uhr  
**AUSSTELLUNG** Fotodokumentation zur Sanierung im Jahr 2009 – facettenreiche Ausstellung modernen Designs in historischem Ambiente



## ORTSTEILE

Nicht nur die Kernstadt von Baden Baden weist zahlreiche denkmalgeschützte Objekte auf – auch in den Ortsteilen gibt es unterschiedliche Kulturdenkmale zu entdecken! Ob kleines Fachwerk oder große Klosteranlage, alte Burg ruinen oder junge Zeugnisse der Militär geschichte, in den Stadtteilen können Sie vom Steinbacher Städtl bis hin zum Kloster Lichtenthal viele (Denkmal )Taleute erkunden.



## HEIMATMUSEUM 38 SANDWEIER


Im ältesten Gebäude des Ortes wird eine umfangreiche Dauerausstellung zum Leben der vergangenen Jahrhunderte, insbesondere auch zu verschiedenen Berufsbildern, dem Jagdwesen des Markgrafen sowie ein Schulraum gezeigt.

<b>ADRESSE</b>	Römerstraße 24
<b>GEÖFFNET</b>	11:00 bis 18:00 Uhr
<b>AUSSTELLUNG</b>	Dauerausstellung Sonderausstellung 100 Jahre Sonderclub
<b>AKTION</b>	Hock am Heimatmuseum mit Bewirtung
<b>ZEITRAUM</b>	11:00 bis 18:00 Uhr
<b>FÜHRUNG</b>	Die Geschichte des Ortes Sandweier Führung durch das Heimatmuseum
<b>BEGINN</b>	nach Bedarf
<b>REFERENT</b>	Florian Gantner



## MOPEDTREFFEN 39 STEINBACH

Erleben Sie beim jährlichen Mopedtreffen in Steinbach bis zu 500 historische Mopeds, Roller, Motorräder und Beiwagenmaschinen, alle älter als Baujahr 1980. Die ältesten Maschinen stammen aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg.


<b>TREFFPUNKT</b>	Aral-Tankstelle, Poststraße 40	
<b>ZEITRAUM</b>	10:00 bis 17:00 Uhr	

SONNTAG · 10.9.23

## 40 STOLLEN NEUWEIER




Der Befehlsbunker der Wehrmacht war Teil des Westwalls. 1939 fertig gestellt, wurde er aber nie als Kampfbunker genutzt. In den letzten Kriegstagen im April 1945 suchten die Einwohner von Neuweier in der verlassenen Anlage Schutz vor dem Beschuss durch die Alliierten.

<b>ADRESSE</b>	Mauerbergstraße 124	
<b>FÜHRUNG</b>	Stollen Neuweier	
<b>BEGINN</b>	14:00 Uhr	
<b>DAUER</b>	1 Stunde 30 Minuten	
<b>REFERENT</b>	Konrad Velten	
<b>ANMELDUNG</b>	Tel. 07223 60139	
<b>TREFFPUNKT</b>	Bunkereingang	

## 41 SCHLOSS NEUWEIER




Der Mauerberg in Neuweier gehört zu den wenigen noch bewirtschafteten Reblagen, die bis heute mit ihren teils mannshohen Trockenmauern weitgehend erhalten sind. Sie stehen unter Naturschutz und sind wegen ihrer ökologischen Besonderheiten überregional von Bedeutung.

<b>ADRESSE</b>	Mauerbergstraße 21	
<b>FÜHRUNG</b>	Weinbergführung	
<b>BEGINN</b>	12:00 und 15:00 Uhr	
<b>DAUER</b>	1 Stunde 30 Minuten	
<b>REFERIERENDE</b>	Robert Schätzle, Johannes Ebert	
<b>TREFFPUNKT</b>	Schlosshof	
<b>ANMELDUNG</b>	<a href="mailto:kontakt@weingut-schloss-neuweier.de">kontakt@weingut-schloss-neuweier.de</a>	
<b>GEÖFFNET</b>	Schlossschänke im historischen Innnenhof von 12:00 bis 23:00 Uhr	



## OBSTGUT 42 LEISBERG

Das Obstgut Leisberg wurde 1896 bis 1897 im Auftrag von Arthur von Heeren als private Obstanlage angelegt und nach dem Ersten Weltkrieg an die Stadt Baden-Baden verkauft. Seit 2018 ist das Obstgut wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Im Zentrum des fünf Hektar großen Geländes mit über 300 Obstbäumen befindet sich die historische Obstscheune. Das Anwesen samt Freifläche steht unter Denkmalschutz.

ADRESSE	Frankreichstraße 12	
GEÖFFNET	13:00 bis 18:00 Uhr	
HINWEIS	Kostenloses Shuttle zum Obstgut ab Klosterplatz Lichtental, ab 13:00 Uhr viertelstündlich	
FÜHRUNG	Der Kräutergarten des Obstguts	
BEGINN	14:00 Uhr	
DAUER	45 Minuten	
REFERENTIN	Waldtraud Nölle	
VORTRAG	Geschichte des Obstgut Leisberg	
BEGINN	15:00 Uhr	
DAUER	45 Minuten	
REFERENTIN	Waldtraud Nölle	
AKTION	Kaffee und Kuchen	
UHRZEIT	ab 13:00 Uhr	

## 43 HEIMATMUSEUM HAUENEBERSTEIN




Bei einer Wanderung entlang des Hauenebersteiner Rundwegs sind römische Siedlungsspuren und weitere Spuren aus der Vergangenheit Hauenebersteins sichtbar. Der Abschluss der Wanderung findet im Heimatmuseum statt, wo in beeindruckender Weise eine Vielzahl von Exponaten Eindrücke aus dem dörflichen Leben geben.

<b>ADRESSE</b>	Alte Dorfstraße 6	
<b>GEÖFFNET</b>	10:00 bis 18:00 Uhr	
<b>AUSSTELLUNG</b>	Eindrücke aus dem dörflichen Leben im Heimatmuseum	
<b>AKTION</b>	Hock am Heimatmuseum mit Bewirtung	
<b>ZEITRAUM</b>	10:00 bis 18:00 Uhr	
<b>AKTION</b>	Geführte Wanderung: Auf den Spuren der Römer am Hauenebersteiner Wolfartsberg	
<b>BEGINN</b>	10:00 Uhr	
<b>DAUER</b>	2 Stunden 30 Minuten	
<b>REFERENT</b>	Helmut Reiss	
<b>TREFFPUNKT</b>	Waldstraße, Wanderparkplatz „Grotte“	

## 44 ALTES SCHLOSS HOHENBADEN



Das Schloss Hohenbaden liegt auf einem Felsgrat des Battert oberhalb von Baden-Baden. Erkunden Sie die ehemalige Residenz des Markgrafen von Baden und genießen Sie den Ausblick. Um die Burgruine herum gibt es zahlreiche Wanderwege und Rundgänge.


<b>ADRESSE</b>	Alter Schlossweg 10	
<b>GEÖFFNET</b>	10:00 bis 18:00 Uhr	
	Biergarten ab 12:00 Uhr	





## CITÉ 45

Die „Cité“ wurde als Wohn- und Verwaltungssiedlung von 1952 bis 1954 auf einer Fläche von rund 40 Hektar errichtet und war in der Folgezeit eine autarke französische Siedlung für französische Streitkräfte und ihre Zivilangehörigen. Zeitweise lebten hier bis zu 8000 Franzosen. Nach dem Abzug der französischen Streitkräfte im Jahr 1999 erwarb die Entwicklungsgesellschaft Cité das Gelände und entwickelte das heutige attraktive Wohn- und Geschäftsviertel.

<b>ADRESSE</b>	Pariser Ring 37 
<b>FÜHRUNG</b>	Cité
<b>BEGINN</b>	15:00 Uhr
<b>DAUER</b>	60 Minuten
<b>REFERENT</b>	Markus Börsig
<b>ANMELDUNG</b>	info@cite-baden-baden.de

# TAG DES OFFENEN DENKMALS®

**Talent Monument**

10. September 2023  
KulturRegion Karlsruhe

**Herzlich willkommen in der  
KulturRegion Karlsruhe!**

Spannende Führungen und Aktionen an über 70 Orten in Karlsruhe und Region laden dazu ein, Denkmale neu oder wieder zu entdecken. Vom königlichen Anwesen, wie dem Karlsruher Schloss oder dem Prinz-Max-Palais, über Bauwerke aus Kriegszeitbeständen, wie dem Westwallbunker in Rastatt, bis hin zu Gebäuden im Bauhaus-Stil zeigen sie sich von ihrer geschichtsträchtigsten Seite. Ein ganz besonderes Angebot sind zudem die stündlich stattfindenden Orgelkonzerte in ausgewählten Karlsruher Kirchen.

Bilder, Videos und Ideen für tolle  
Denkmalrouten finden sich auf  
**[Karlsruhe-erleben.de/denkmaltag](https://karlsruhe-erleben.de/denkmaltag)**.



Bild: Stadt Weighausel